

Förderschwingen-Ladewagen
BOSS 3000

 **PÖTTINGER**

Der neue Maßstab



Der neue Maßstab



Der BOSS der Serie 3000 setzt den neuen Maßstab bei Ladewagen für Betriebe im voralpinen Raum. Optimale Futterschonung, höhere Durchsatzleistungen, maximale Variabilität, minimaler Wartungsbedarf und viele neue, smarte Optionen, welche sonst nur den größeren Ladewagen vorbehalten waren, sind nun auch im BOSS 3000 wiederzufinden.

Inhaltsverzeichnis

Futterqualität	4-9
Effizienz	10-23
Einsatzvariabilität	24-33
Komfort und Wartung	34-43
Förderschwingen-Ladewagen	44-47
Ladewagen	48-51
Digitale Landtechnik	52-53
Intelligente Bedienung und ISOBUS Terminal	53
Zubehör	54-55
Technische Daten	56-57

Futterqualität



Für Ihre Tiere

Als Landwirt:in wissen Sie: Leistungsfähige Tiere benötigen qualitativ hochwertiges Grundfutter.

Wiederkäuer sind Feinschmecker. Die Qualität, sprich der Energiegehalt, die Verdaulichkeit, der Geruch und Geschmack vom vorgelegten Futter entscheiden, ob Ihre Tiere das Grundfutter in hohen Mengen aufnehmen.

Sauberes, schmackhaftes Grundfutter wird gerne gefressen. Der Einsatz von Kraftfutter kann reduziert werden. Dies führt einerseits zu geringeren Futterkosten und andererseits zu höherer Tiergesundheit. Gesunde Tiere sind fruchtbarer, bedanken sich mit einer längeren Nutzungsdauer und – ganz entscheidend – mit höheren Milch- und Fleischleistungen.

Letztendlich profitieren Sie von sauberem und qualitativ einwandfreiem Futter durch mehr Gewinn auf Ihrem Betrieb.

Saubere Arbeit

Aufnahmeverluste sollen so gering wie möglich gehalten werden, dabei muss jedoch die Aufnahme von Schmutz und somit der Eintrag von Clostridien und Colibakterien in das Futter vermieden werden.

Gefragt sind also Erntegeräte, die möglichst dicht am Boden arbeiten können, ohne in diesen einzustechen. Sind die Flächen nicht eben, ist besonders auf die Boden Anpassung der Geräte zu achten.

Nichts zu verlieren

Die Fläche ist zwar geräumt, einiges an Geld liegt jedoch noch immer auf dem Feld?

Reduzierte Drehzahlen verringern die Gefahr von Bröckelverlusten. Das Pflanzenmaterial wird beim Mähen, Aufbereiten, Zetten, Schwaden bis hin zum Laden oder Pressen schonender behandelt und ungewollte Zerkleinerung vermieden. So bleibt weniger Futter am Feld liegen.

Das Ergebnis: mehr Energie, mehr Rohprotein und weniger Rohasche im Grundfutter



In Höchstgeschwindigkeit

Bei der Ernte zum Zeitpunkt des Ähren-/ Rispschiebens haben Futterpflanzen einen Trockenmassegehalt von etwa 20 %. In jeder Minute veratmet das geschnittene Gras seinen Zucker – seine Energie.

Bei der Silagebereitung sollten zwischen Schnitt und Einfuhr maximal 24 h liegen. Ob dies möglich ist, ist von der Witterung abhängig. Der Zielwert des Trockenmassegehalts (TM) liegt zwischen 30 und 40 %.

Bei der Heubergung muss das Erntegut vor dem nächsten Regen geschützt werden.

Besonders bei der Einfuhr ist darauf zu achten, möglichst wenig Transport- und Ladezeit zu generieren. Das ist durch eine höhere Geschwindigkeit beim Ladevorgang und bei der Straßenfahrt möglich. Ein höheres Transportvolumen senkt die Anzahl der Fahrten zum Silo und somit die Gesamtzeit.

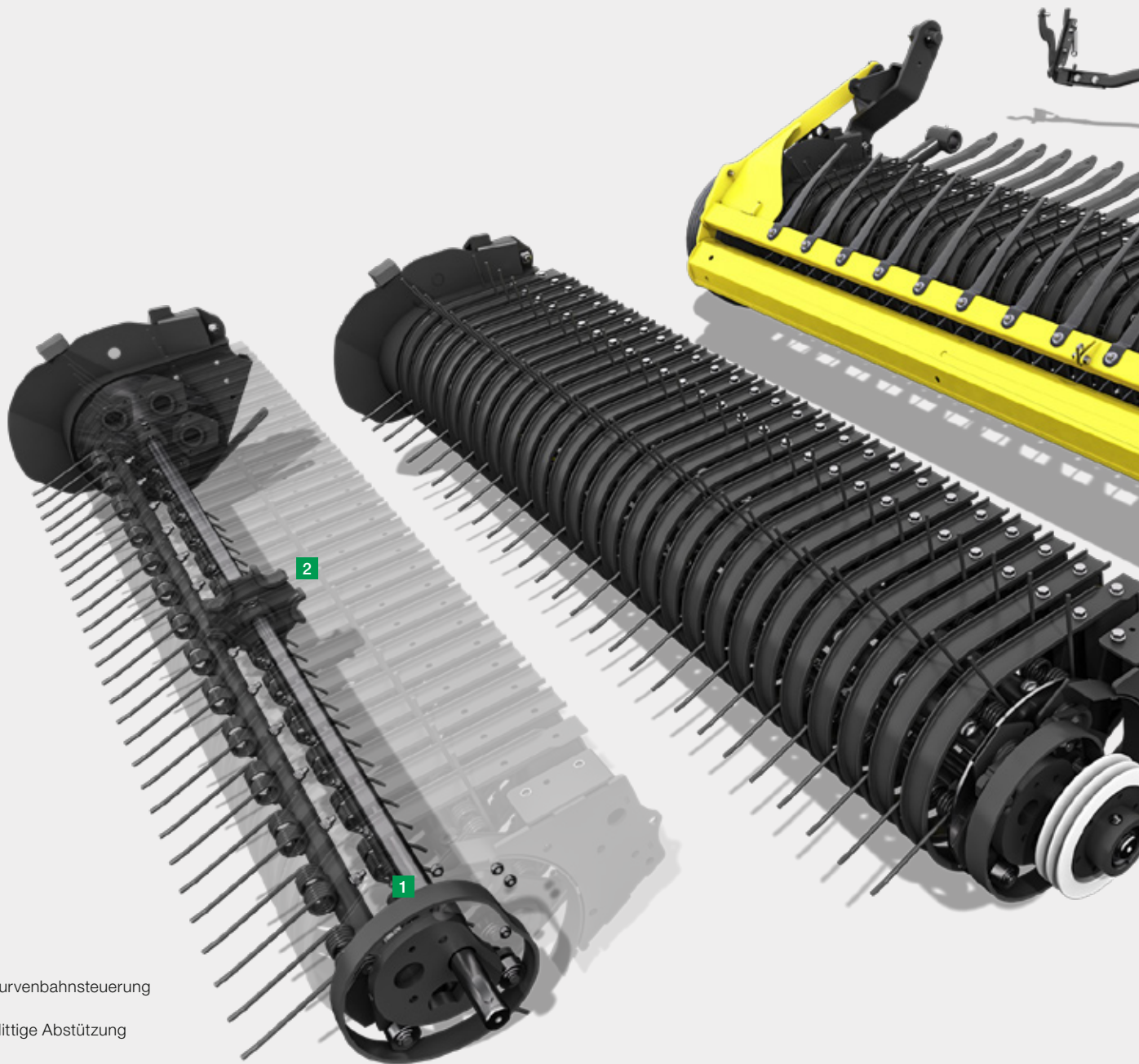
Füttern Sie Ihre Tiere nicht mit Rohasche!

„Hohe Rohaschegehalte behindern eine wirtschaftliche Milchproduktion in vielfacher Hinsicht. Bestes Grundfutter ist gefragt, sollen Kühe bei hoher Gesundheit und guter Fruchtbarkeit viel Milch geben. Das Grundfutter muss möglichst frei von Erde und/oder Sand sein. Diese, in der Futtermittelanalyse als Rohasche ausgewiesenen Verunreinigungen, führen zu unerwünschten Nebenerscheinungen.

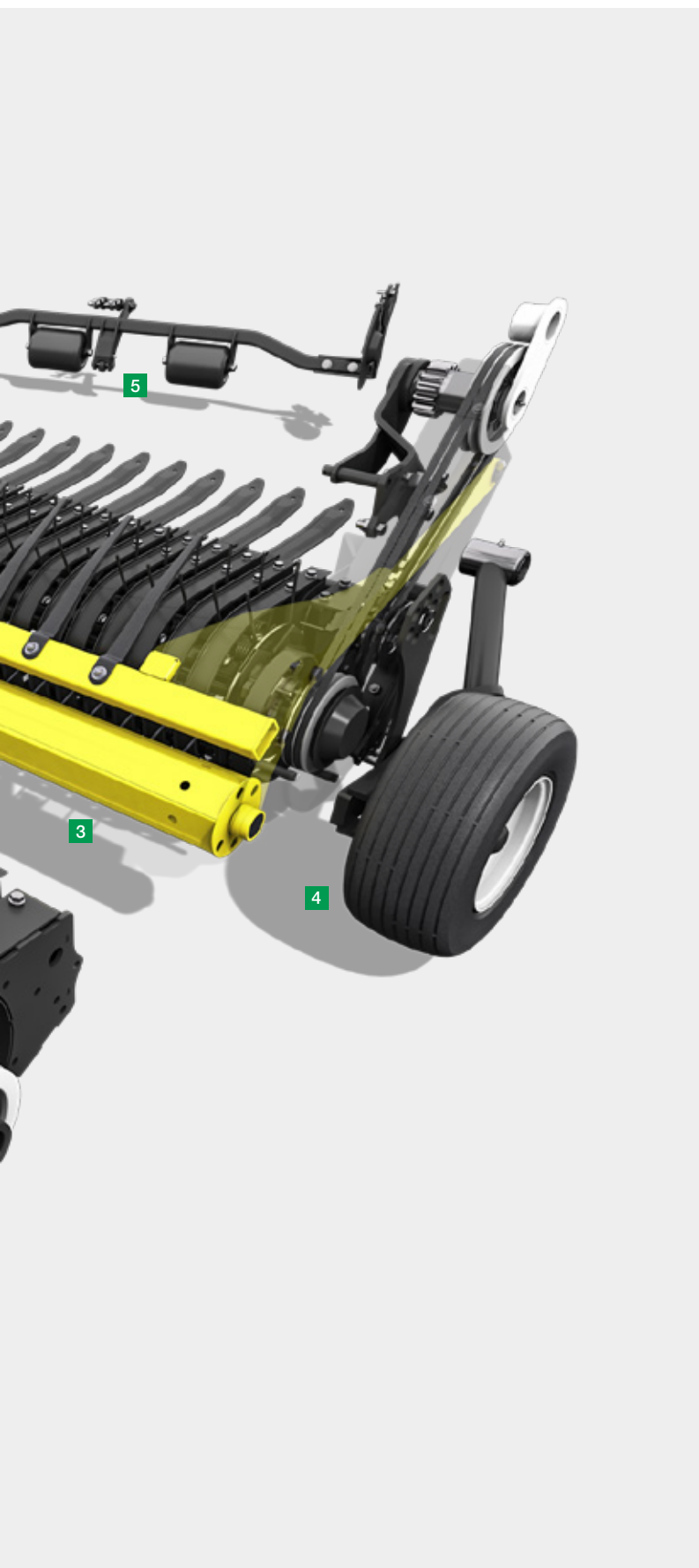
Die Funktionsfähigkeit des Netzmagen-Pansen-Systems verschlechtert sich. Gärschädlinge, wie Colostridien, die den Silierprozess verändern, können eingeschleppt werden. Es leidet dadurch die Leistungsbereitschaft, die Gesundheit und die Fruchtbarkeit von Milchkühen!“

Dipl-TA Dr. Michael Neumayer
Veterinärmediziner
Neukirchen am Großvenediger | Österreich

Futterqualität



- 1 Kurvenbahnsteuerung
- 2 Mittige Abstützung
- 3 Schwadrolle
- 4 Anpassbare Tasträder
- 5 Nachlauftastradfahwerk



In allen Einsatzbedingungen zu Hause

Gesteuerte Pendel-Pick-up

Die mittels Keilriemen angetriebene, gesteuerte Pendel-Pick-up hat eine Aufnahmebreite von 1.800 mm nach DIN. Sie sorgt für eine saubere und zuverlässige Aufnahme des Erntegutes unter allen Bedingungen und bei Kurvenfahrten.

Keilriemenantrieb

Wartungsarm und langlebig

Kurvenbahnsteuerung

Für perfekte Futteraufnahme und Übergabe

Rollenniederhalter

Optimaler Futterfluss auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten

Tasträder

Starr oder nachlaufend gelagert für saubere Höhenführung

Tastradfahrwerk

Optional für höchste Futterqualität auch in anspruchsvollem Gelände

Futterqualität



Gesteuerte Aufnahme

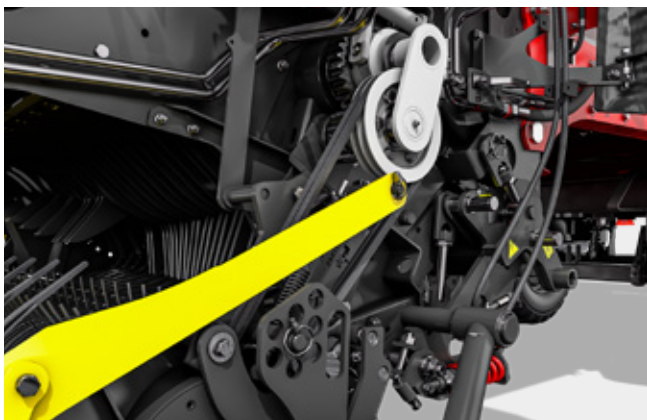
In der Pick-up des BOSS 3000 werden die 5 Zinkenträger über eine Kurvenbahn aus Stahl gesteuert. Diese Bauart zeichnet sich durch folgende Vorteile aus:

- Leicht nachlaufende Zinkenstellung für bessere Konturanpassung ohne Einstechen
- Aktive Futterübergabe an das Ladeaggregat durch Nutzung der vollen Zinkenlänge
- Zinke taucht im rechten Winkel ab und vermeidet das Einziehen des Futters
- Weniger Auskämmen des Futters durch geringere Drehzahl und somit bessere Schnittqualität (weniger Längsanteil)
- Reduziertes „Werfen“ durch niedrige Drehzahl - Sichere Aufnahme bei Bergabfahrt
- Maximale Förderleistung bei hoher Fahrgeschwindigkeit
- Zuverlässige Aufnahme unter schwierigen Erntebedingungen

Anpassungsfähigkeit

Die Aufhängung der Pick-up ermöglicht einen Querpéndelweg von 170 mm. Zusätzlich kann die Pick-up in Fahrtrichtung auch nach unten auspendeln, was eine saubere Aufnahme auch in tiefen Senken oder über Kuppen garantiert. Mit einer Aufnahmebreite von 1.800 mm werden auch voluminöse Schwade sauber erfasst und die Kurvenfahrt vereinfacht.

Durch eine automatische Regelung der Knickdeichsel, die konstant den Pendelweg der Pick-up im optimalen Bereich hält kann die Futteraufnahme weiter optimiert werden. Zusätzlich ist auch ein nachlaufendes Tastradfahwerk erhältlich, welches ein mittiges Aufsetzen der Pick-up verhindert.



Pick-up Antrieb

Der Antrieb der Pick-up erfolgt über zwei Keilriemen. Diese können sich bestens an die Bewegungen der Pick-up anpassen. Gleichzeitig dienen sie als Überlastsicherung. Wartung und Verschleiß werden minimiert.

Die Pick-up-Schaltung kuppelt den Antrieb automatisch beim Anheben der Pick-up am Vorgewende oder auf dem Silo aus. So können Schwade und der Fahrsilo einfach überfahren werden.



Schwadrolle

Die Schwadrolle mit Einlaufstäben sorgt für einen optimalen Futterfluss auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten. Sie ist beim BOSS 3000 serienmäßig und lässt sich optimal auf verschiedenen Schwadgrößen einstellen.

Der Winkel der Rolle und Einlaufstäbe kann verstellt werden.



Tasträder

Serienmäßig sind starre Tasträder montiert. Diese sind für Hanglagen oder Flächen mit wenigen Kurven empfehlenswert.

Für eine optimale Schonung der Grasnarbe auch in Kurvenfahrten sind optional gelenkte Tasträder verfügbar.

Beide Tastradvarianten lassen sich in einem Lochraster einfach in der Höhe verstellen.

Über eine Umsteckmöglichkeit an den Tasträdern kann zusätzlich zwischen optimaler Bodenabtastung am Zinkeneingriff oder optimierter Aushubhöhe zum einfacheren Überfahren von Fahrsilos und schwierigen Feldeinfahrten gewählt werden.



Tastradfahrwerk

Ein optionales Tastradfahrwerk hinter der Pick-up sorgt für zuverlässige Höhenführung bei kupiertem Gelände oder schützt vor Einsinken der seitlichen Tasträder in die Traktorspur.

Ein Einstecken der Zinken kann so auch unter den widrigsten Bedingungen vermieden und der Schmutzeintrag minimiert werden.

Die Kunststoff-Rollen sind seitlich abgerundet, Anhaften von Schmutz wird verhindert und für eine schonende Kurvenfahrten gesorgt.



Effizienz

Mit dem BOSS der Serie 3000 stehen Ihnen zwei Ladeaggregate zur individuellen Anpassung an Ihre Bedürfnisse zur Verfügung.

Das SUPERMATIC Ladeaggregat des BOSS mit Förderschwingen arbeitet besonders leichtzügig und futterschonend. Der Energiebedarf ist gering.

Das EVOMATIC Ladeaggregat des BOSS MASTER mit dem fest verschraubten Förderelementen ist äußerst leistungsstark, was eine Einfuhr der Ernte in kürzerer Zeit ermöglicht. Es ist zudem wartungsarm, was die Betriebskosten niedrig hält.

Beide Ladeaggregate der BOSS 3000 Serie sind langlebig und das steigert die Wirtschaftlichkeit über Jahre.

Effizientes Gesamtkonzept

Je nach gewünschter Ladeleistung oder vorhandener Traktorleistung lässt sich der BOSS 3000 für jede Anforderung konfigurieren.

Das SUPERMATIC Ladeaggregat des BOSS kann dafür mit 3 oder 4 Schwingen ausgerüstet werden.

Das EVOMATIC Ladeaggregat des BOSS MASTER besitzt immer 4 Förderelemente.

Optional sorgen drei Schneidwerke mit bis zu 31 Messern für einen leichtzügigen, sauberen Schnitt.

Für die optimale Nutzung des Laderaums sind Sonderausstattungen wie eine Ladeautomatik verfügbar. Diese sorgt für eine rasche und vollständige Befüllung des Laderaums in Rekordzeit.

Seitliche Aufbaunetze sind optional erhältlich und verhindern den Verlust von Erntegut auf Feld oder Straße.

Um die Transportzeiten besonders bei der Dürrgutbergung niedrig zu halten, ist ein Modell mit bis zu 27 m³ erhältlich.



Effizient im Umgang

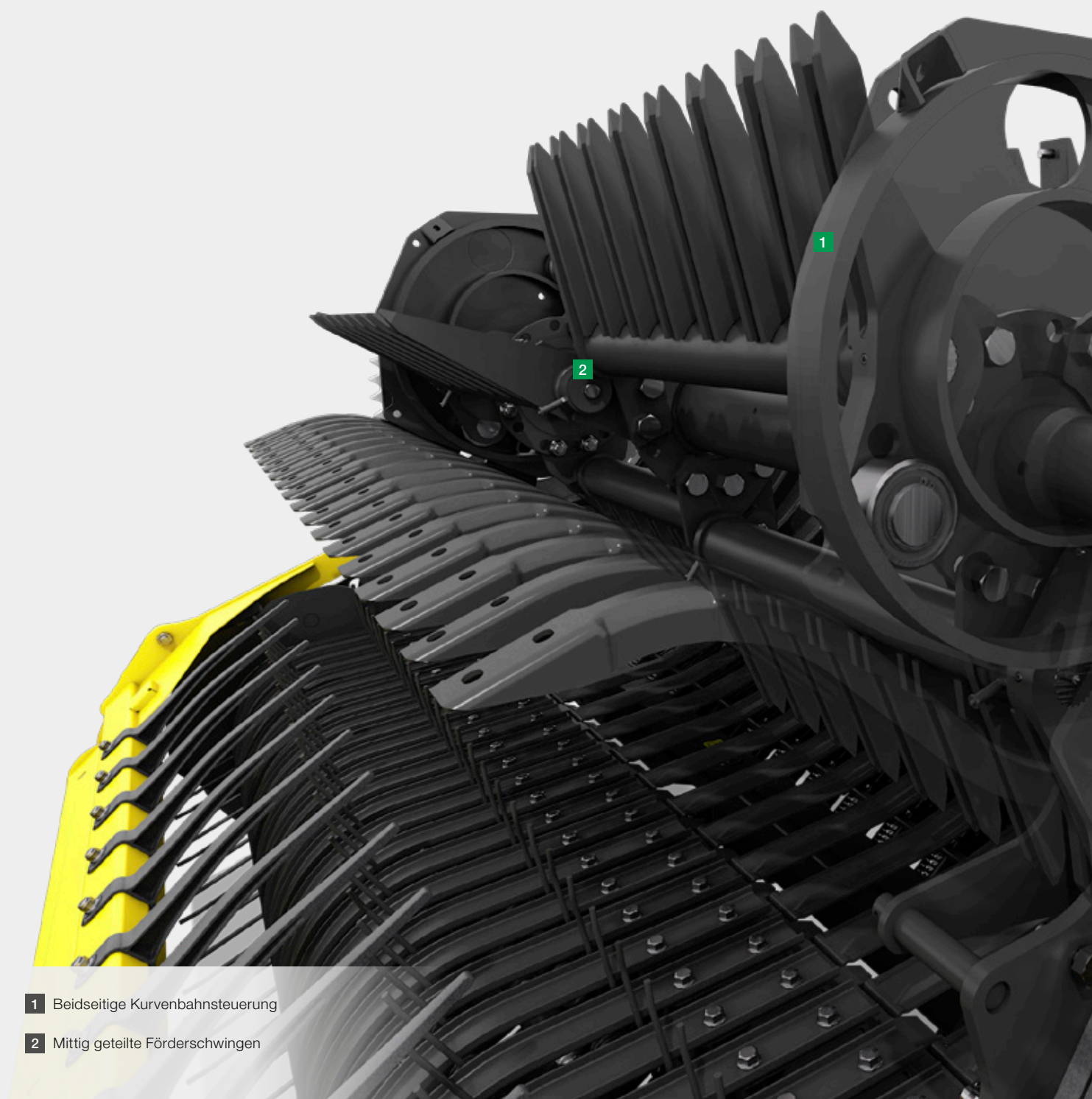
Auf dem Feld nimmt die 1.800 mm breite Pick-up das Erntegut auch in Kurven zuverlässig auf, was die Arbeit vereinfacht und beschleunigt.

Die Knickdeichselsteuerung AUTOTAST arbeitet bis 8 km/h und unterstützt die Pick-up beim Abtasten des Bodens.

Auf Knopfdruck kann der BOSS 3000 seine Position für Feldarbeit oder Straßentransport einnehmen.

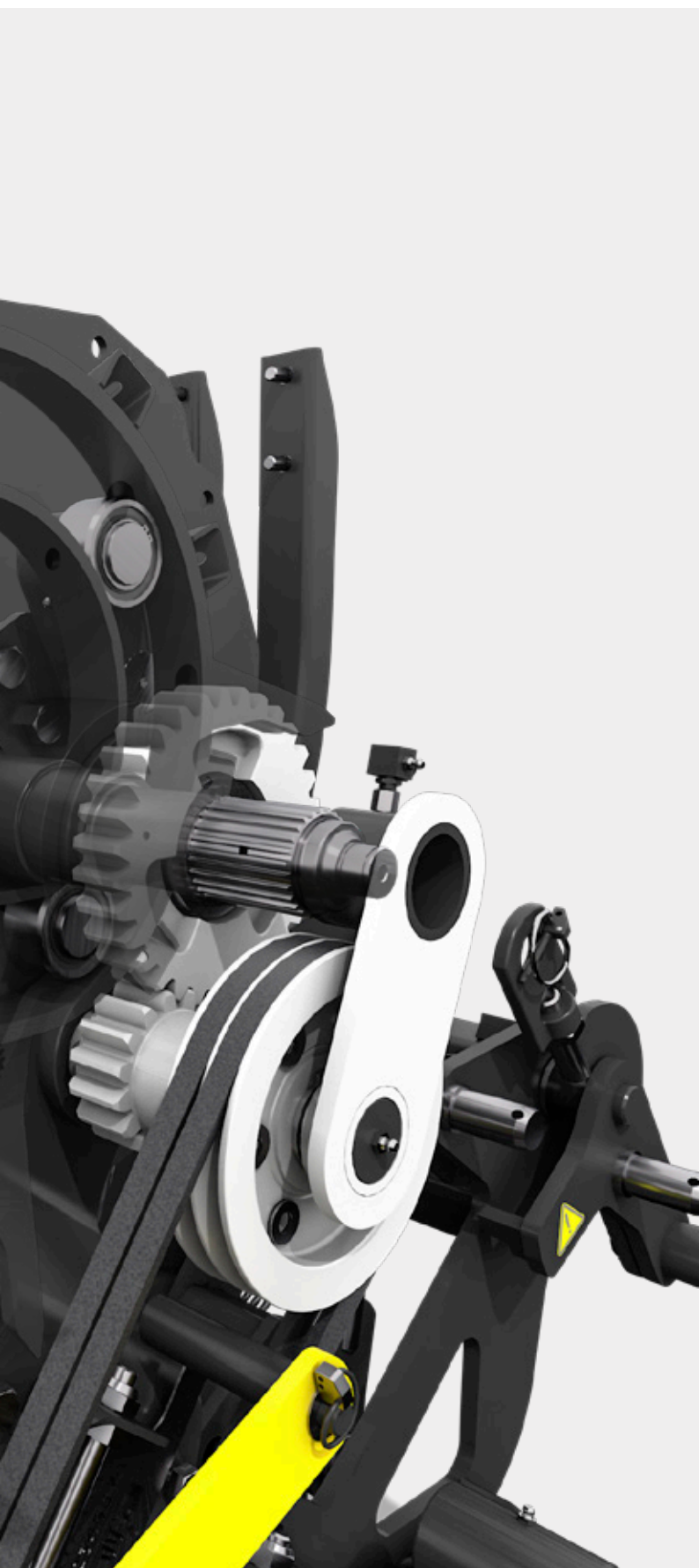
Auf der Straße pendeln Sie mit bis zu 40 km/h zügig zwischen Hof und Feldern.

Dank des hydraulisch abklappbaren Dürrfutteraufbaus kann der BOSS auch niedrige Altgebäude befahren, egal ob auf dem Futtertisch oder zur Lagerung im Winter.



1 Beidseitige Kurvenbahnsteuerung

2 Mittig geteilte Förderschwingen



SUPERMATIC Ladeaggregat

Das klassische Förderschwingen-Ladeaggregat SUPERMATIC des BOSS 3000 realisiert eine hohe Futterschonung bei besonders geringem Leistungsbedarf.

Der BOSS kann wahlweise mit 6, 16 oder 31 Messern ausgestattet werden. Die Führung des Futters durch eine Doppelzinke je Messer sorgt für eine hohe Schnittqualität.

Das leichtzügige Original – 12-Takter

3 geteilte Förderschwingen und 2 Messerreihen ergeben eine 6-phasige Förder- und 2-phasige Schneidfolge. Getrennt werden die Futterpakete erfasst, versetzt geschnitten und in den Laderaum gefördert.

Die 3 Förderschwingen werden von außen durch stabile Kurvenbahnen geführt, sind mittig geteilt und gelagert. Optimiert auf Laufruhe und höchste Futterschonung werden Lastspitzen minimiert.

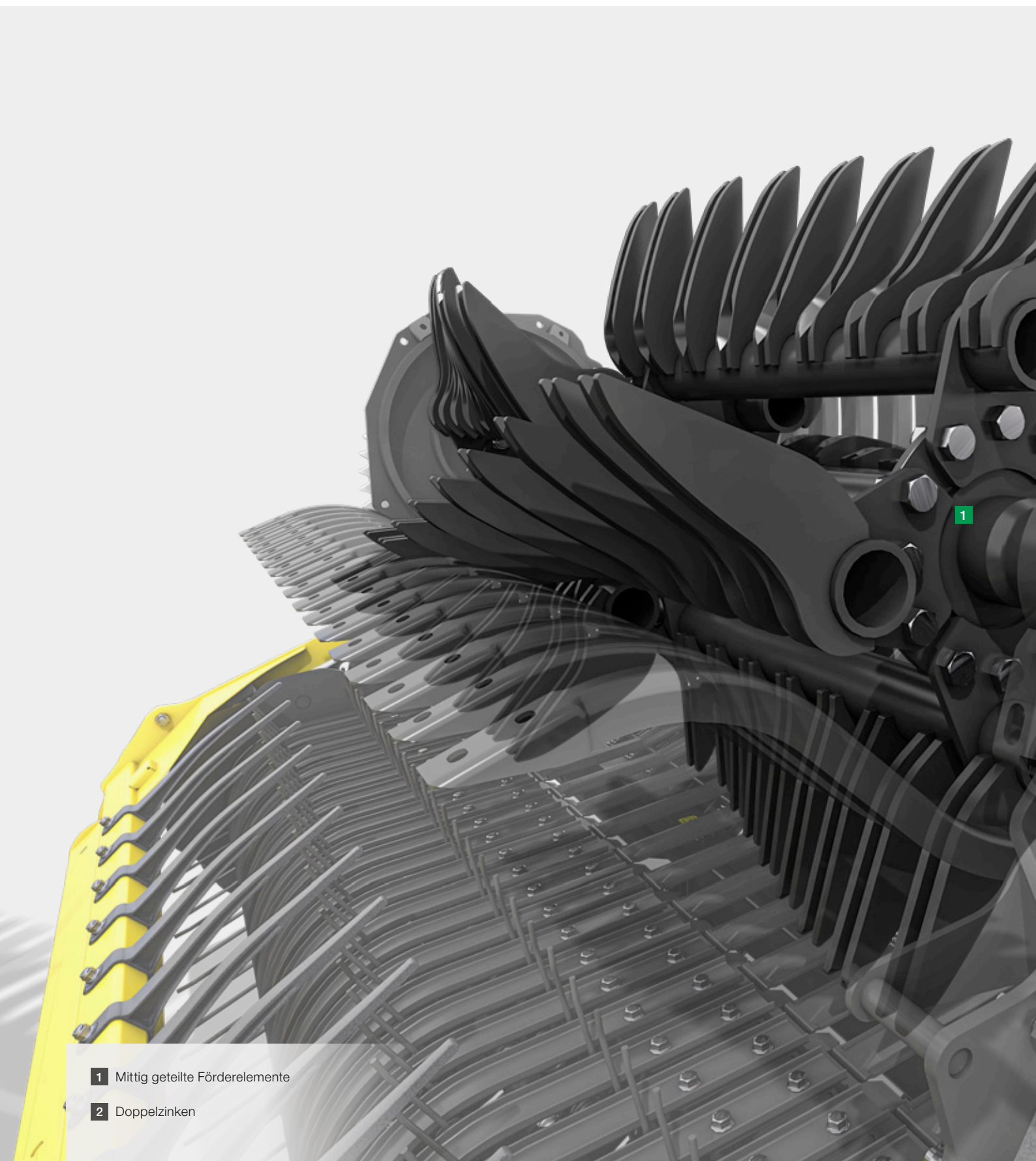
Das Upgrade – 16-Takter

4 geteilte Förderschwingen und 2 Messerreihen ergeben eine 8-phasige Förder- und 2-phasige Schneidfolge. Getrennt werden die Futterpakete erfasst, versetzt geschnitten und in den Laderaum gefördert.

Für den schweren Silageeinsatz mit 31 Messern empfiehlt sich das SUPERMATIC Ladeaggregat mit 4 Förderschwingen. Dieses sorgt durch eine schnellere Ladefolge für einen höheren Durchsatz. Für eine vereinfachte Wartung sind die Schmierpunkte beim Ladeaggregat mit 4 Förderschwingen zusammengefasst.

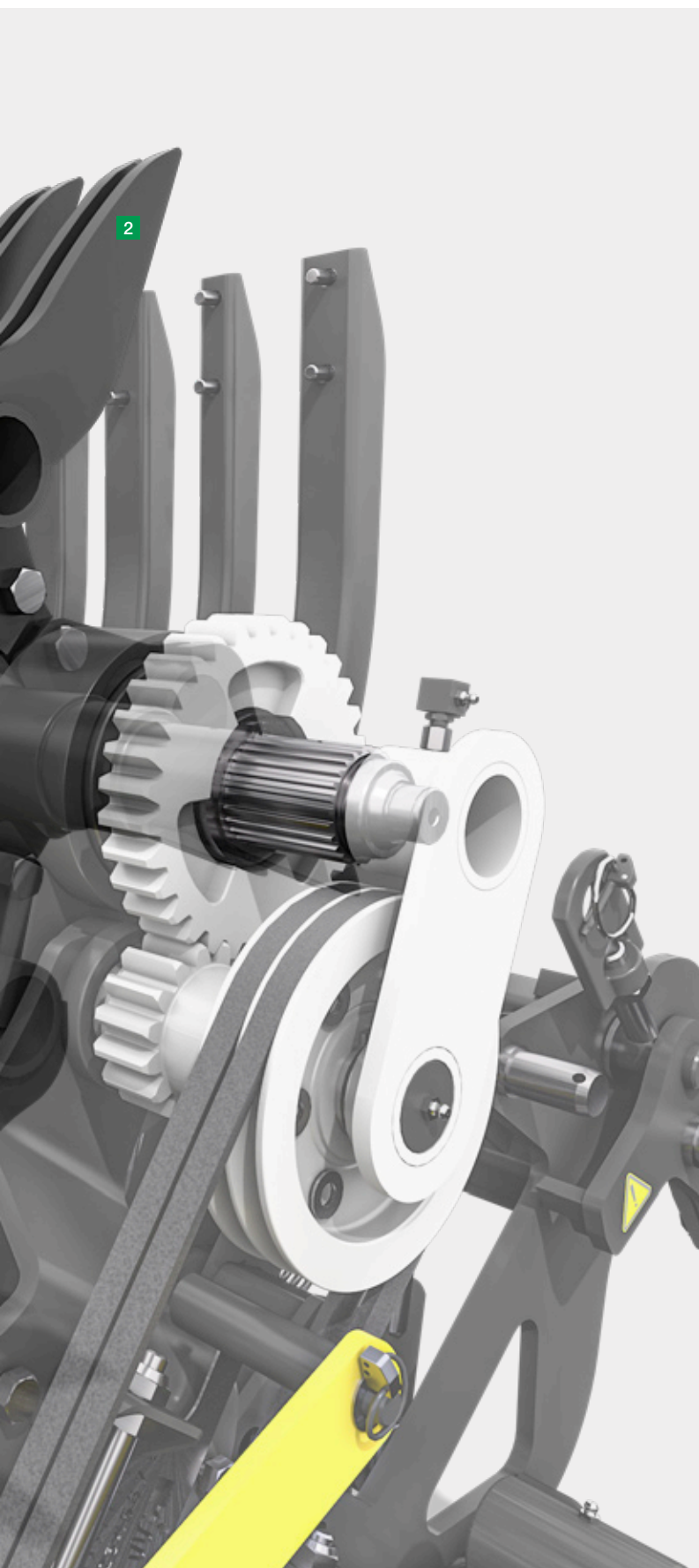
- Traktorleistung: bis zu 110 PS
- Antriebsdrehzahl: 540 U/min; optional: 1.000 U/min





1 Mittig geteilte Förderelemente

2 Doppelzinken



EVOMATIC Ladeaggregat

Das innovative Ladeaggregat EVOMATIC des BOSS 3000 MASTER begeistert durch eine etwa 25 % höhere Ladeleistung bei beeindruckender Laufruhe und sorgt dennoch für maximale Futterschonung.

Die leistungsstarke Innovation – Der Gleichtakt

4 geteilte Fördererlemente fördern das Futter kontinuierlich durch die 2 Messerreihen in den Laderaum. Gleichmäßig werden die Futterpakete erfasst, geschnitten und stoßfrei in den Laderaum gefördert.

Die 4 Fördererlemente sind fix auf einer Welle verschraubt, mittig geteilt und versetzt. Verschleiß und Wartungsaufwand sind deutlich reduziert.

Der BOSS MASTER kann wahlweise mit 6, 16 oder 31 Messern ausgestattet werden. Die Führung des Futters durch eine Doppelzinke je Messer sorgt für eine hohe Schnittqualität. Der sich nach hinten öffnende Förderkanal und die abweisende Zinkengeometrie sorgen für eine hohe Futterschonung, da das Futter leicht in den Laderaum abgegeben wird.

- Traktorleistung: bis zu 130 PS
- Antriebsdrehzahl: 1.000 U/min





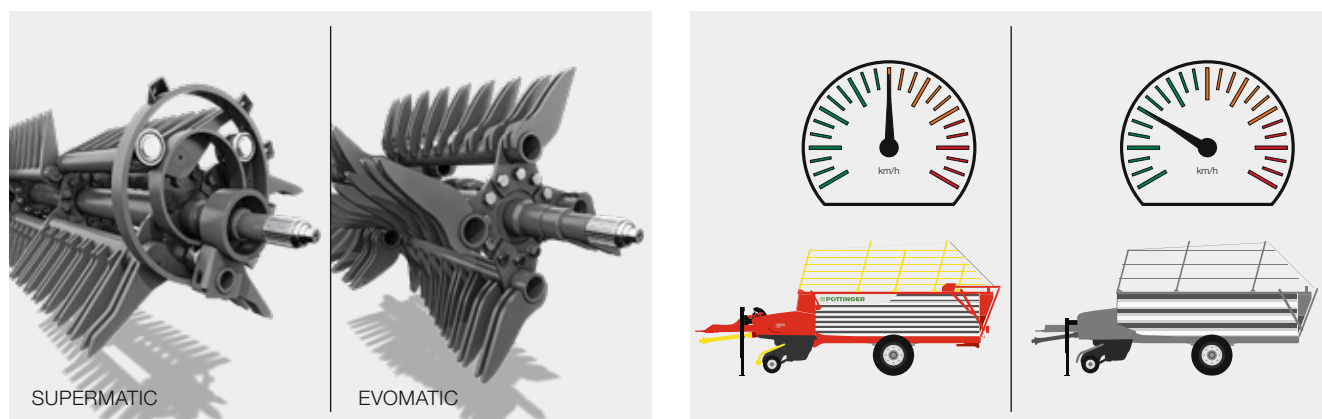
EVOMATIC – die nächste Evolutionsstufe der Förderschwinge

PÖTTINGER entwickelte mit EVOMATIC ein völlig neues Ladeaggregat auf Basis der klassischen Förderschwinge. EVOMATIC bietet nun die Vorteile des traditionellen Förderschwingenaggregates auch für die höhere Leistung eines modernen Traktors.

Das Beste aus zwei Welten

Futterschonung eines Förderschwingensystems bei gleichzeitiger Durchsatzleistung eines Rotors – dies vereint EVOMATIC. Untersuchungen an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein bestätigten:

„Mit dem neuen Ladewagen-Förderaggregat EVOMATIC der Fa. PÖTTINGER lässt sich eine effiziente, leistungsstarke Heuernte bei gleichzeitig hohem Maß an Futterschonung erreichen.“ *



Futterschonend wie eine Schwinge

Im Vergleich zwischen Förderschwingenaggregat und der neuen EVOMATIC-Technologie zeigten sich keine erkennbaren Unterschiede hinsichtlich Bröckelverluste.

Eine für die Belüftungstrocknung unerwünschte Paketbildung konnte auch beim neuen EVOMATIC Ladeaggregat nicht festgestellt werden. Ein gleichmäßiger Trocknungsverlauf, wie Sie von einem Förderschwingenladewagen kennen, ist nachweislich gewährleistet.

Leistungsstark wie ein Rotor

Was die Durchsatzleistung angeht bildet EVOMATIC gemeinsam mit der gesteuerten Pick-up von PÖTTINGER ein Traumpaar.

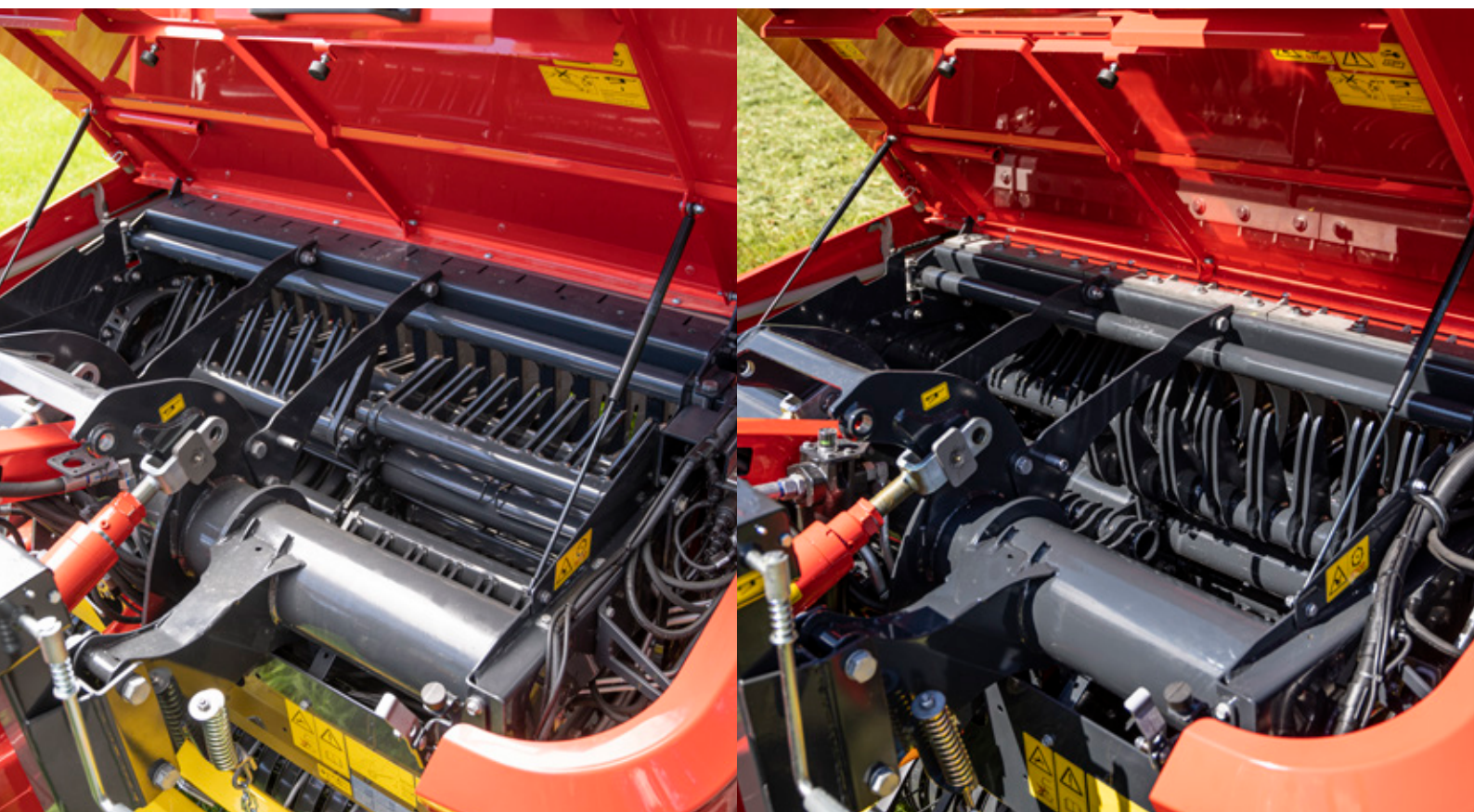
In den Untersuchungen konnten mit dem BOSS 3240 MASTER nahezu doppelte Durchsatzleistungen gegenüber vergleichbaren Ladewagen realisiert werden.

Der Testablauf an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Die dargestellten Versuchsergebnisse beruhen auf Vergleichsmessungen im Dauergrünland aus den Jahren 2021 und 2022. Der Bestand setzte sich hauptsächlich aus Dt. Weidelgras, Knaulgras und Wiesenfuchsschwanz zusammen. Der Schnitzeitpunkt erfolgte Ende Ähren- und Rispschieben. Das Futter wurde nach einer Feldtrocknung auf ca. 80 % TM eingefahren. Daraufhin wurde das Erntegut in Trocknungsboxen eingebracht.

* Quelle: Pöllinger-Zierler, A. (2022): Vergleichsuntersuchungen zu einem neu entwickelten Heuladewagen der Firma PÖTTINGER.

Effizienz



Antriebsdrehzahl

BOSS 3000

Das SUPERMATIC Aggregat wird standardmäßig mit 540 U/min angetrieben. Speziell für das Grünfütterladen mit Frontmähwerk ist aber auch die 1.000 U/min Antriebsdrehzahl verfügbar. Die maximale Leistungsübertragung ist auf 110 PS begrenzt.

BOSS 3000 MASTER

Der Antriebsstrang des BOSS 3000 MASTER ist für Leistungen bis zu 130 PS konzipiert. Die Antriebsdrehzahl mit EVOMATIC Ladeaggregat beträgt standardmäßig 1.000 U/min.



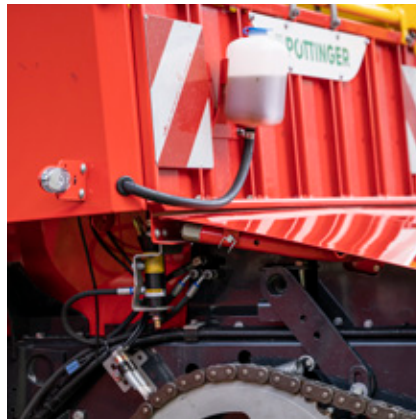
Gelenkwelle

Die Gelenkwelle verfügt über einen einseitigen Weitwinkel und eine Nockenschaltkupplung welche den Antriebsstrang vor Überlast schützt. Der Gelenkwellenschutz ist maschinenseitig auf das Eingangsgetriebe geklemmt. Durch eine Profilierung des Schutzrohrs ist traktorseitig keine Kette zur Verdrehsicherung nötig.



Kettenantrieb

Der Antrieb des Ladeaggregats erfolgt über eine starke 1¼" Rollenkette. Ein Kettenspanner sorgt für optimale Kettenspannung und somit eine lange Lebensdauer bei minimalem Wartungsaufwand. Die Vorspannung kann einfach auf einer gut sichtbaren Skala abgelesen werden.



Kettenschmierung

Die Schmierung der Antriebskette verlängert deren Lebensdauer enorm. Daher ist eine Schmierpumpe mit Vorratsbehälter serienmäßig verbaut. Der Füllstand kann einfach an der Frontwand kontrolliert werden. Das Öl wird mit 2 Schmierpinseln gezielt auf die Kette gegeben. Die Schmierpumpe ist einstellbar und wird beim Aushub der Pick-up betätigt.



Pick-up Antrieb

Der Antrieb der Pick-up erfolgt über die Drehzahlabnahme vom Ladeaggregat auf der rechten Maschinenseite. Dank des Keilriemenantriebs wird weder Schmierstoff noch Wartung benötigt. Das Ein- und Auskuppeln erfolgt sanft über eine Gleitkupplung mit Vielverzahnung.



- 1 Schneidbalken unten
- 2 Schneidbalken oben
- 3 Einzelmessersicherung
- 4 Entlastung



Schneidet ohne Kompromisse

Dank des modularen Schneidwerks ist der BOSS einfach auf Ihre Bedürfnisse zu konfigurieren. Die Messer sind immer einzeln gegen Fremdkörper abgesichert. Ausschwenken lassen sich die Messer mechanisch oder bei den Vielmesserschneidwerken optional hydraulisch.

Schneidbalken unten (15 Messer)

Schneidbalken oben (16 Messer)

Einzelmessersicherung

Schützt Tier und Maschine



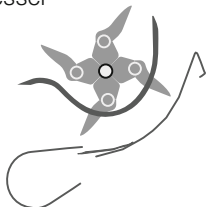
Effizienz



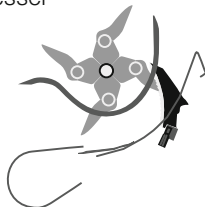
Messerausstattung

Die BOSS Ladewagen sind serienmäßig ohne Schneidwerk ausgestattet. Mit drei verschiedenen Schneidwerken können sie aber individuell auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden.

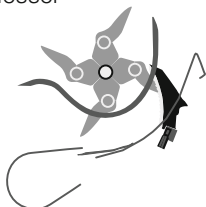
0 Messer



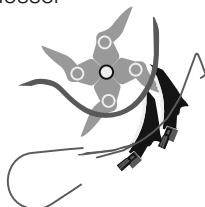
6 Messer



16 Messer



31 Messer



Komfortpaket

Entscheiden Sie sich für ein Schneidwerk mit 16 oder 31 Messern, haben Sie die Möglichkeit den Arbeitskomfort deutlich durch eine hydraulische Messerausschwenkung zu erhöhen.

Serienmäßig lassen sich die Messer manuell mit einem Hebel ausschwenken. Die Messerentnahme erfolgt unter dem Ladewagen.

Die optionale EASY MOVE Ausstattung ermöglicht das hydraulische Ausschwenken der Messer und auch das seitliche Ausschwenken des gesamten Messerbalkens. So können die Messer bequem an der Seite des Ladewages entnommen werden.



Messersicherung

Alle Messer sind einzeln gegen Fremdkörper abgesichert. Die Sicherung über ein Vorsteuerprinzip sorgt bei einer Kollision der Messer mit einem Fremdkörper dafür, dass die Messer trotzdem scharf bleiben und nicht zerstört werden. Der Fremdkörper drückt das Messer in Förderrichtung nach hinten aus der Sicherung, bevor es nahezu ohne Gegenkraft nach unten ausweicht. Nach dem Passieren des Fremdkörpers wird das Messer durch die Druckfedern wieder automatisch in seine Ausgangslage gebracht.



6 Messer

Das 6-Messer-Schneidwerk verfügt über sechs einzeln abgesicherte Messer in einem Steckrahmen. Zum ändern der Messeranzahl werden die Messer einzeln manuell ausgeschwenkt. Dabei müssen diese nicht komplett entnommen werden. Die Schnittlänge beim Einsatz von 6 Stk. Messer beträgt ca. 171 mm. Perfekt für Trockengüter.

Nicht verfügbar für:
BOSS 3000 DB MASTER.

16 Messer

Mit 16 Messern verfügt der BOSS 3000 über eine theoretische Schnittlänge von 86 mm. Dies ist besonders geeignet, wenn das Futter noch mit einem Hallenkran bewegt wird, z.B.: in Tiefsilos.

Die Messer sind auf einem Messerbalken montiert. Dieser lässt sich manuell ausklappen. Optional lässt sich der Balken seitlich mit EASY MOVE ausschwenken und die Messer hydraulisch ein und ausklappen.

Nicht verfügbar für:
BOSS 3270 MASTER.

31 Messer

Mit 31 Messern verfügt der BOSS 3000 über eine theoretische Schnittlänge von 43 mm. Dies ist besonders für Silierbetriebe mit Hoch- oder Fahrsiloanlagen geeignet.

Die Messer sind auf einem Messerbalken in zwei Reihen versetzt zu einander montiert. Das gesamte Schneidwerk lässt sich manuell ausklappen. Eine Gruppenschaltung ermöglicht die einfache Halbierung der Messerzahl. Optional lässt sich der Balken seitlich mit EASY MOVE ausschwenken und die Messer hydraulisch ein und ausklappen.

Nicht verfügbar für:
BOSS 3270 MASTER.

Einsatzvariabilität



Auf dem Berg und im Tal

Der BOSS 3000 ist als Hoch- oder Tieflader erhältlich und passt sich so perfekt an die örtlichen Gegebenheiten an.

Die Ausführung als Tieflader (LP = Low Profile) zeichnet sich durch einen tiefen Schwerpunkt und breitere Achsführung aus und sorgt für einen sicheren Einsatz auch im alpinen Gelände.

Die Ausführung als Hochlader hat mehr Bodenfreiheit und eine geringere Außenbreite. Diese ist somit bestens für enge Wege, Straßen und Höfe geeignet.

Ungefederte Fahrwerke sorgen für sicheren Stand, gefederte Varianten für einen höheren Fahrkomfort.

Die optionalen Untenanhängungen sorgen für eine bessere Gewichtsübertragung auf den Traktor und somit bessere Traktion. Zudem wird die Standsicherheit durch den niedrigeren Schwer- und Zugpunkt bzw. Druckpunkt bei Schubfahrt unterhalb der Hinterachsen erhöht. Durch die verschiedenen Bremssysteme und Eigengewichte lässt sich der BOSS perfekt an Ihren Traktor und Ihr Einsatzgebiet anpassen.

In Grünfutter, Heu und Silage

Neben verschiedenen Ladeaggregaten und Schneidwerksvarianten zeichnet sich der BOSS auch im Gesamtaufbau als besonders flexibel aus.

Grünfutter auf dem Futtertisch im Altgebäude abladen?
Kein Problem!

Den Dürrfutteraufbau hydraulisch niedergeklappen, Rückwandfixierung arretieren, gegebenenfalls das Querrörderband ausziehen und schon kann das Grünfutter perfekt vorgelegt werden.

Am Nachmittag dann auch noch das Heu einfahren?
Der neue BOSS 3000 macht es ganz einfach möglich!
Querrörderband einschieben, Rückwandfixierung lösen, Dürrfutteraufbau hochschwenken und Dosierwalzen ausbauen.

So wird der BOSS DB MASTER in 30 Minuten vom kompakten Dosierwagen zum großvolumigen Heuladewagen.



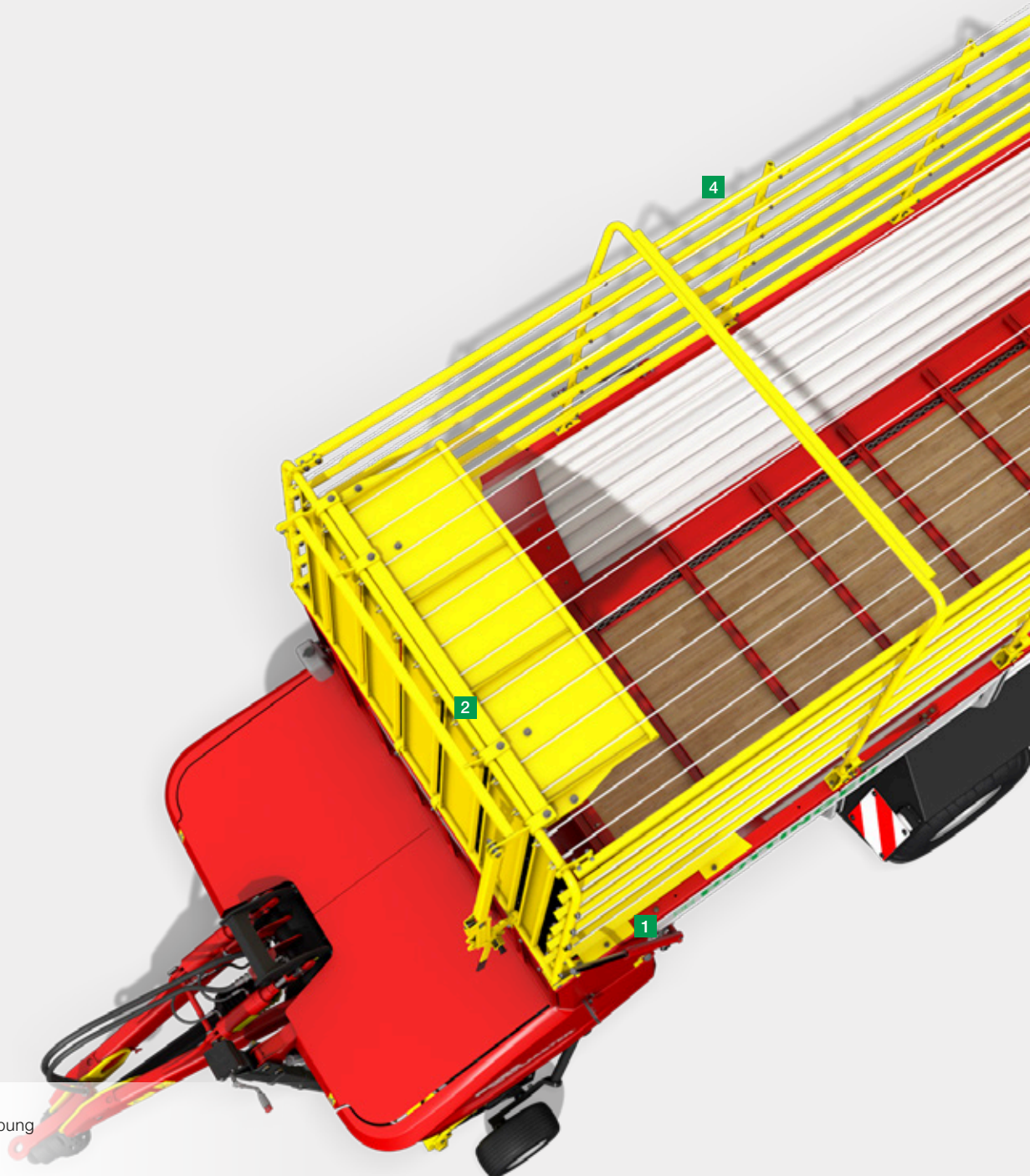
Auf dem Feld und der Straße

Verschiedene Fahrwerksoptionen ermöglichen die genaue Abstimmung des BOSS auf Ihr Einsatzgebiet.

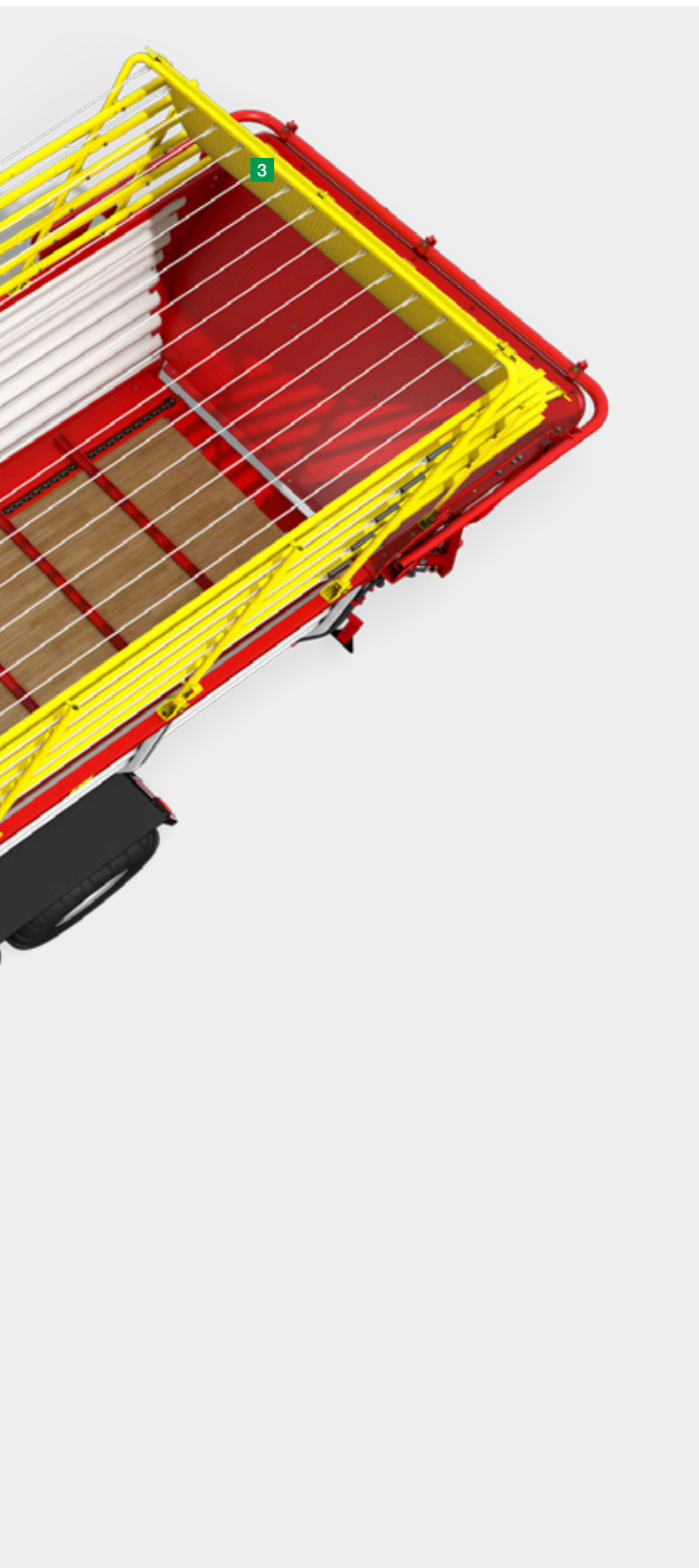
Gefederte Einzel- und Tandemachsen sorgen für hohen Fahrkomfort auf Feld und Straße. Sie sind die ideale Wahl bei großen Feld-/Hof-Entfernungen und für hohe Transportgeschwindigkeiten. Der Einsatz einer gefederten Knickdeichsel kann den Fahrkomfort noch weiter steigern.

Bei arrondierten Flächen ist das ungefederte Fahrwerk die wirtschaftliche Alternative.

Einsatzvariabilität



- 1 Hydraulische Klappung
- 2 Ladeautomatik
- 3 Dachseile mit Heckplane
- 4 Dürrfutteraufbau



Aufbau – flexibel und leicht

Der Aufbau des BOSS 3000 lässt sich genau auf Ihre Bedürfnisse abstimmen. Seine schlanke Taille macht eine Absenkung zwischen die Räder und somit einen tiefen Schwerpunkt möglich, was ihn ideal für den Einsatz am Hang macht. Der Dürrfutteraufbau ist zudem leicht und hält den Schwerpunkt unten. Mit den optionalen Aufbaunetzen verhält er sich wie ein Ganzstahlaufbau, jedoch mit geringerem Gewicht und bleibt dazu abklappbar.

Hydraulische Klappung

Für niedrige Durchfahrten

Ladeautomatik

Erhöht den Bedienkomfort

Dachseile mit Heckplane

Sichern die Ladung nach oben und hinten

Dürrfutteraufbau

Leicht und stabil



Hoch- und Tieflader

Der BOSS 3000 ist in zwei Ausführungen, als Hoch- bzw. Tieflader, erhältlich.

Als Tieflader (LP = Low Profile) ist der um 190 mm tiefer als die normale Hochlader Ausführung mit 3.260 mm Gesamthöhe. Dadurch wird der Schwerpunkt soweit abgesenkt, dass sich die Wagen auch für den voralpinen Bereich bestens eignen.

Die Aufbauten sind in Größen mit 18,7 / 21,3 / 23,9 und 26,5 m³ verfügbar.

Kratzboden

Der Kratzboden verfügt über zwei starke Rundgliederketten mit geschraubten Kratzbodenleisten. Er wird hydraulisch angetrieben wodurch die Geschwindigkeit einfach angepasst werden kann. Je nach Ausführung kann dies einfach vom Terminal erfolgen. Serienmäßig kann der Kratzboden auch vom Maschinenheck betätigt werden.

Die Druckimprägnierung macht den Holzboden besonders langlebig.



Dürrfutteraufbau

BOSS Ladewagen besitzen serienmäßig einen Dürrfutteraufbau. Dieser ist hydraulisch klappbar, wodurch die Gesamthöhe um 870 mm reduziert werden kann. Der Aufbau zeichnet sich durch einen engen Stababstand aus. Zwischen den Stäben verlaufen zusätzlich Seile, welche das Futter vor dem Herausfallen schützt. Dachseile sichern die Ladung nach oben.



Ladeautomatik

Optional ist auch eine Ladeautomatik für den Dürrfutteraufbau erhältlich. Der Auslösewinkel ist manuell und die Verzögerungszeit am Terminal einstellbar.

Sie sorgt für eine optimale Beladung des Laderaums bei maximalem Bedienkomfort.

Seitliche Aufbaunetze

Für eine optimale Ladungssicherung und für einen absolut sauberen Dürrfutteraufbau kann der Oberaufbau seitlich mit Netzen ausgekleidet werden. Diese verhindern das Hängenbleiben und Herausfallen des Futters. Zudem erleichtern die glatten Netze das Be- und Entladen des Wagens. Zum Abklappen des Aufbaus wird das Netz einfach ausgehängt. Durch das geringe Gewicht der Netze kommt es zu keinen Schwerpunktverlagerungen.

Rückwandfixierung

Um das Abladen auch in niedrigen Gebäuden zu ermöglichen lässt sich die Öffnung der Rückwand einstellen. Durch den Einsatz optionaler Streben, öffnet sich die Heckklappe nicht nach oben, sondern nur nach hinten. Diese Einstellung erfolgt einfach durch Umstecken eines Bolzens je Seite. So können Sie rasch und bequem zwischen den beiden Entlademöglichkeiten wechseln.



BOSS DB

Für das dosierte Abladen auf einem Fahrsilo oder für die Arbeit mit dem Querförderband bietet PÖTTINGER zwei Modelle mit Dosierwalzen (DB = Discharge Beater) an.

Das kleinere Modell mit 21,3 m³ Ladevolumen kann mit einer Einzelachse ausgestattet werden, was ihn besonders leicht und agil macht.

Das große Modell mit 23,9 m³ ist mit dem Tandemfahrwerk für den schweren Silageeinsatz gerüstet.

Serienmäßig verfügen beide Modelle über zwei Dosierwalzen wobei optional eine Dritte erhältlich ist.

Eine seitliche Einstiegstür mit Leiter ist Serienausstattung.

Auf Grund des hohen Funktionsumfangs der DB-Modelle sind diese serienmäßig mit einer Komfortbedienung ausgestattet.



Dosierwalzen Ausbau

Die Dosierwalzen können einfach ausgebaut werden. Somit kann der Wagen schnell für die Einfuhr von ungeschnittenem Erntegut wie Heu oder Stroh umgerüstet werden.

So sind Sie auch mit einem DB-Modell absolut flexibel!



Drei Dosierwalzen

Eine optionale dritte Dosierwalze verbessert das Abladebild nochmals. Sie sichert das Auflockern des kompletten Ladeguts und eine gleichmäßige Ablage am Silo. Ein Nachverteilen ist meist nicht mehr notwendig. Das spart Zeit.

Beim Abklappen des Dürrfutteraufbaus klappt auch die dritte Dosierwalze mit ab.

Gemeinsam mit der dritten Dosierwalze wird eine eigene Heckplane mitgeliefert. Diese sorgt für noch präziseres Abladen und verhindert die Ablagerung von Futterresten am Fahrzeugheck.

Sie wird für den Einsatz mit dem Querrörderband empfohlen.

Querrörderband

Mit einer Tiefe von 600 mm ist das Querrörderband für eine schnelle Entladung des Wagens ausgelegt. Wird das Querrörderband nicht verwendet, kann es bequem in Parkposition unter den Kratzboden geschoben werden. Die Förderrichtung kann einfach durch umstecken der Antriebswelle geändert werden.

Der rein mechanische Antrieb des Querrörderbandes, stellt keine besonderen Anforderungen an die Hydraulik Ihres Traktors.

Heckbedienung

Für die Arbeit mit einem Futtergebläse und den Austrag über das Querrörderband empfiehlt sich die optionale Heckbedienung. Ein auf der Heckwand montiertes Keypad lässt Sie den Abladevorgang bequem steuern. Neben der Aktivierung des Kratzbodens kann auch dessen Geschwindigkeit geregelt werden oder der Dosierantrieb ausgekoppelt werden. Durch die Positionierung der Bedienung auf der Rückwand, haben Sie den Austrag in beide Förderrichtungen optimal im Blick.



Einsatzvariabilität



Fahrwerke

Drei verschiedene Fahrwerke sind für die Ladewagen der BOSS der Serie 3000 verfügbar.

Die Hochlader verfügen über eine Achsspurweite von wahlweise 1.850 mm oder 1.950 mm.

Die Einzelachse der Tieflader haben eine Achsspurweite von 2.090 mm und die Tandemachse 2.200 mm.

Zudem ist die Achseinbindung mit 1.100 mm und 1.458 mm besonders breit.

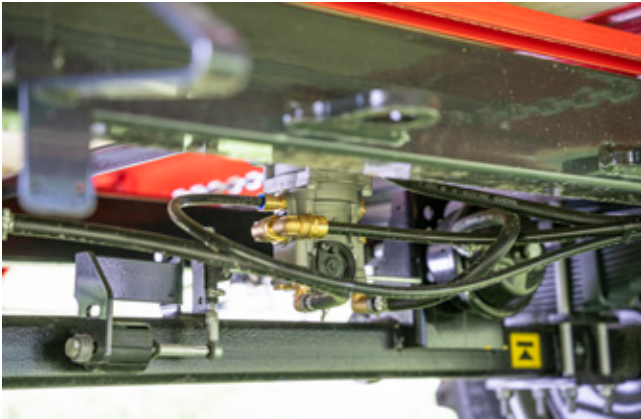
Ein Gesamtpaket, perfekt für den Einsatz in schwierigstem Gelände.

Kotflügel

Kotflügel sind für fast alle Reifen und Achskombinationen erhältlich. Einzig für die 1.950 mm Spurweite in Kombination mit ≥ 500 mm breiten Reifen sind keine Kotflügel lieferbar. Um Schmutzablagerungen zu verhindern, sind die Kotflügel abgeschrägt.

Je nach Typisierung verdeutlichen Warntafeln die Gesamtbreite des Fahrzeugs.

Die Außenbreite der Kotflügel beträgt 2,36 m bei den Hochlader-Modellen und 2,55 m bzw. 2,6 m bei den Tiefladern (LP).



Bremssysteme

Eine Bremsanlage ist bei den BOSS 3000 Ladewagen serienmäßig. Wahlweise kann eine 2-Leiter Druckluftbremsanlage oder hydraulische Bremsanlagen in einfach- oder doppelwirkender Ausführung gewählt werden.

Die Bremssysteme des BOSS sorgen für maximale Sicherheit am Hang und bei hohen Fahrgeschwindigkeiten bis zu 40 km/h.



Einzelachse

Die einfachste Ausführung eignet sich besonders, wenn die Flächen arrondiert und die Fahrstrecken kurz sind. Außerdem bietet die Einzelachse maximale Sicherheit am Hang.

Die Achse kann bis zu 6,5 t tragen und ist fix mit dem Rahmen verschraubt.

Einzelachse gefedert

Besonders für kleine Wagen mit hoher Wendigkeit ist die gefederte Einzelachse zu empfehlen. Durch die Federung ist eine Straßenzulassung bis zu 40 km/h möglich.

Die gefederte Einzelachse eignet sich perfekt wenn das Erntegut längere Strecken transportiert werden muss. Zudem erhöht sich der allgemeine Fahrkomfort.

Tandemachse

Für höhere Lasten und bessere Hangstabilität ist die Tandemachse die beste Wahl. Das Fahrwerk ist standardmäßig gefedert und mit einer Ausgleichswippe versehen.

Diese sorgt für eine gleichmäßige Gewichtsverteilung und somit auch für beste Bremswirkung. Die Traglast beträgt maximal 9 t.

Bei den größeren Modellen mit 23,9 und 26,5 m³ ist diese Variante serienmäßig.

Komfort und Wartung



Komfortabel durch den Tag

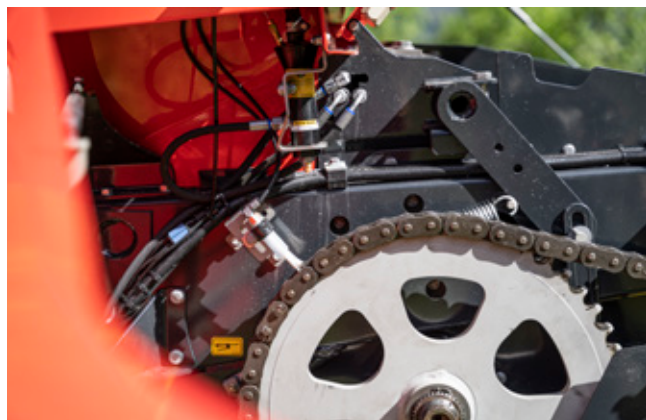
Je länger der Tag, desto wichtiger sind Komfortfeatures. Daher lässt sich der BOSS 3000 genau auf Ihre Bedürfnisse ausstatten: Von einfacher Vorwahlbedienung, über eine erweiterte Variante mit einzelnen Automaten, bis hin zur Vollausstattung und der direkten Steuerung des Ladewagens über LoadSensing mit automatisierten Arbeitsabläufen.

Die Vollmeldung ist serienmäßig. Bei wechselndem Erntegut lässt sie sich einfach umstellen.

Wird es dunkel, lässt sich das Arbeitslicht direkt am Bedienterminal einschalten.

Komfort und Sicherheit

EASY MOVE ist der Inbegriff für Komfort. Die seitliche Messerbalken-Ausschwenkung ermöglicht den Messerwechsel außerhalb des Ladewagens und ohne Gefahr, mit dem Kopf anzustoßen. Dies ist besonders bei Wagen mit einem niedrigen Schwerpunkt und folglich geringerer Bodenfreiheit wichtig. Aufstiege zum Laderaum sind serienmäßig und die Rückwand lässt sich absperren.



Komfortable Wartung

Komfort endet nicht mit der Einfuhr des letzten Wagens. Auch der BOSS benötigt Wartung. Wir haben jedoch darauf geachtet den Aufwand möglichst gering zu halten und die Wartung so komfortabel wie nur möglich zu gestalten.

Ein Garant für Wartungsfreundlichkeit ist das EVOMATIC Ladeaggregat mit nur 2 Schmierstellen. Die Kettenschmierung erfolgt automatisch und der serienmäßige Service Counter meldet sich, wenn etwas zu schmieren ist.

Einfache Reinigung

Die Reinigung des Wagens nach der Saison ist zwar eine unbeliebte Aufgabe, wird mit dem BOSS 3000 jedoch zum Kinderspiel.

Durch seine abgeschrägten Kotflügel, den optionalen Aufbaunetzen, den optimierten Kabel- und Schlauchverlegungen und den einfach zu reinigenden Verkleidungen ist der BOSS rasch und komfortabel gesäubert.

So bleibt der Wert Ihres BOSS lange erhalten.

Komfort und Wartung



Knickdeichsel

Die Knickdeichsel des BOSS 3000 überträgt bis zu 1,5 t Stützlast. Sie kann optional hydraulisch verstellt werden und ist auch für eine Untenanhängung erhältlich. Serienmäßig kann sie mittels Verstellspindeln auf die Anbauhöhe Ihres Traktors eingestellt werden. Der schlanke Aufbau der Deichsel ermöglicht hohe Lenkeinschläge und macht den Wagen somit agil. Durch die Auswahl verschiedener Zugvorrichtungen und einer Deichselverlängerung lässt sich der BOSS 3000 an jeden Traktor anhängen. Auch mit Breit- oder Zwillingsbereifung.

Deichselstoßdämpfer

Für einen erhöhten Fahrkomfort lässt sich die hydraulische Knickdeichsel zusätzlich mit einem Stoßdämpfer ausrüsten.

Intelligente Knickdeichsel mit AUTOTAST

Ist Ihr BOSS mit einer Komfortbedienung ausgestattet, können Sie zusätzlich von der intelligenten Knickdeichsel mit AUTOTAST profitieren.

Mit dieser Zusatzausstattung, wird die Knickdeichsel im Feldeinsatz permanent in Abhängigkeit des Öffnungsquerschnitts zwischen Pick-up und Ladeaggregat gesteuert. So senkt sie sich ab, wenn Sie in eine Senke fahren und ermöglicht der Pick-up somit zusätzlichen Pendelweg nach unten.

Fahren Sie über eine Kuppe, hebt sich die Deichsel, um den Öffnungsquerschnitt aufrecht zu erhalten.

Die Pick-up befindet sich somit bis zu einer Arbeitsgeschwindigkeit von 8 km/h immer in optimaler Position für den maximalen Pendelweg.

Ideal für sehr anspruchsvolles Gelände!

Neben der AUTOTAST Funktion beinhaltet diese Option auch das Anfahren gespeicherter Positionen wie Lade- oder Transportstellung. So sind Sie schneller wieder vom Feld auf der Straße und umgekehrt.



Stützfuß

Der Stützfuß befindet sich auf der linken Maschinenseite. Er ist so platziert, dass er nicht mit den Traktorreifen kollidieren kann und der maximale Lenkeinschlag in beide Richtungen gleichermaßen möglich ist. Das integrierte Zweiganggetriebe sorgt für ein rasches Ein- bzw. Ausfahren und ein kraftsparendes Anheben der Maschine.



Schlauchgarderobe

Auch nach dem Abkuppeln hinterlässt der BOSS einen aufgeräumten Eindruck. Alle Schläuche und Kabel können sauber aufgehängt werden. Sie fallen nicht herab wodurch Verschmutzungen vermieden werden. Die Anschlüsse müssen vor dem nächsten Anbau nicht wieder gereinigt werden und Schmutz kann nicht in das Hydrauliksystem eindringen. Der An- und Abbau geht schneller von der Hand und Sie bleiben sauber.

Geteiltes Management

Während sich der mechanische Teil des Antriebs auf der rechten Maschinenseite befindet, sind die Elektronik- und Hydraulikbaugruppen auf der linken Seite untergebracht. Diese räumliche Trennung vereinfacht die Wartung und Reinigung und erhöht die Funktionssicherheit, da sich keine Leitungen in der Nähe von drehenden Teilen befinden.

Komfort und Wartung



Funktionelles Design

Der BOSS 3000 besitzt ein ansprechendes, modernes und funktionelles Design.

Die großen Kunststoff Verkleidungen lassen sich weit öffnen. So gehen Reinigungs- und Wartungsarbeiten leicht von der Hand. Bei der Konstruktion wurde zusätzlich darauf geachtet, dass der Wagen weniger verschmutzt und einfach zu reinigen ist.

Gut beleuchtet

Moderne LED Rückleuchten sorgen für optimale Sichtbarkeit Ihres Ladewagens bei Tag und Nacht.

Optional steht eine LED Umrissbeleuchtung zur Verfügung, welche die Gesamtgröße des Ladewagens besser für den Verkehr sichtbar macht.

Für die Arbeit in der Dunkelheit bieten wir ein zusätzliches Beleuchtungspaket an.



Beleuchtungspaket

Optional leuchten zwei Scheinwerfer seitlich den Bereich neben dem Wagen und vor den Rädern aus. Eine Laderaumleuchte lässt Sie den Abladevorgang besser einsehen. Zudem ist ein Scheinwerfer im Heck hilfreich bei der Rückwärtsfahrt. So haben Sie immer alles im Blick! Das bedeutet maximale Sicherheit für Mensch und Maschine.



Einstieg

Der BOSS 3000 DB mit Dosierwalzen verfügt serienmäßig über eine große seitliche Einstiegs Luke mit Leiter.

Aufstieg

Um den Zugang zum Laderaum zu ermöglichen, ist im Heck der Ladewagen ohne Dosierwalzen eine klappbare Leiter montiert. Zudem lässt sich die Heckklappe, für maximale Sicherheit, absperren.

Botschafter

Seit Jahrzehnten setzt sich PÖTTINGER dafür ein, der Landwirtschaft und den Menschen dahinter, die entsprechende Wertschätzung zukommen zu lassen. Es wird mehr und mehr erkannt, dass die Versorgungssicherheit mit Lebensmitteln keine Selbstverständlichkeit ist.

Mit dem Motto „Landwirtschaft braucht jeder!“ soll das Bewusstsein geschaffen werden, dass es die landwirtschaftlichen Betriebe sind, die die Versorgung mit qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln sicherstellen.

Damit wird Ihrem Umfeld die Wichtigkeit Ihrer Arbeit aufgezeigt.

Komfort und Wartung



SELECT



SELECT Erweiterung



Komfortbedienung

Hydraulikanforderungen	1 DW 1 EW + 1 FRL	1 DW 1 EW + FRL Druckumlauf	1 EW + FRL Druckumlauf
Load Sensing	–	–	☐
Erforderliche Ölleistung	–	> 35 l/min; 180 bar	> 35 l/min; 180 bar
ISOBUS ohne Terminal	■	■	■
Terminal optional	SELECT CONTROL	SELECT CONTROL	POWER CONTROL, EXPERT 75, CCI 1200
Fuhrenzähler	■	■	■
Service Counter	■	■	■
Vollmeldung	■	■	■
Geschwindigkeitsregelung Kratzboden	–	■	■
Kratzbodenabschaltung bei Vollmeldung	–	■	■
Heckschalter Kratzboden	Mechanisch	Elektronisch	Elektronisch
Betätigung Pick-up	Steuergerät nach Vorwahl	Steuergerät nach Vorwahl	Terminal direkt
Betätigung Knickdeichsel optional	Steuergerät nach Vorwahl	Steuergerät nach Vorwahl	Terminal direkt
Betätigung Schneidwerksklappung optional	Steuergerät nach Vorwahl	Steuergerät nach Vorwahl	Terminal direkt / Taster an Maschine
Betätigung Kratzboden	Steuergerät direkt	Steuergerät direkt / Terminal direkt	Terminal direkt
Betätigung Heckklappe	Steuergerät nach Vorwahl	Steuergerät nach Vorwahl	Terminal direkt
Beleuchtungspaket	☐	☐	☐
Ladeautomatik	–	☐	☐
Abladeautomatik	–	–	■
AUTOTAST / Einstellung Lade- bzw. Transportposition	–	–	☐

■ = Standard, □ = optional

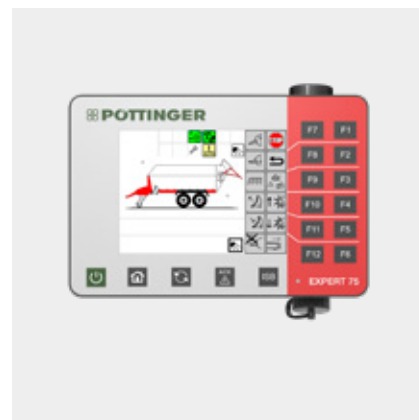
DW = Doppeltwirkendes Hydrauliksteuergerät, EW = Einfachwirkendes Hydrauliksteuergerät, FRL = Druckloser Rücklauf

Die passende Bedienung für Ihre Einsatzzwecke

Um Ihren individuellen Ansprüchen gerecht zu werden, bieten wir drei unterschiedliche Bedienkonzepte für Ihren BOSS 3000 an.

- SELECT: Vorwahlsteuerung
- SELECT Erweiterung: Vorwahlsteuerung mit zusätzlichen Regel- und Automatikfunktionen
- Komfortbedienung: Druckumlauf- oder Load-Sensing-Betrieb

Sie haben mit jeder Variante die Möglichkeit, Ihren BOSS entweder über ein optional mitgeliefertes Bedienterminal oder über Ihr ISOBUS-fähiges Traktorterminal zu bedienen.



SELECT

Die einfache Vorwahlsteuerung SELECT ermöglicht die Ausführung verschiedener hydraulischer Funktionen über das Traktorsteuergerät nach Vorwahl über die Maschinensteuerung.

Zu den wählbaren Funktionen gehören im Grundumfang: Pick-up-Aushebung, Dürrfutteraufbau-Klappung und die Betätigung der Heckklappe. Hinzu kommen optional noch die Betätigung der Knickdeichsel und die Schneidwerksklappung.

Der Kratzboden wird über ein separates Hydrauliksteuergerät betätigt.

SELECT Erweiterung

Die Erweiterung für die SELECT Vorwahlsteuerung umfasst zusätzlich Regel- und Automatikfunktionen für den Kratzboden.

Das Steuergerät wird dann im Druckumlauf betrieben. Dies ermöglicht dann das Betätigen und Regeln des Kratzbodens über das Terminal oder durch die optionale Ladeautomatik. Ist der Wagen gefüllt, schaltet der Kratzboden eigenständig ab.

Zudem ermöglicht die erweiterte Elektronik den Aufbau eines Beleuchtungspaketes.

35 l/min Ölleistung notwendig.

Komfortbedienung

In der höchsten Ausstattungsstufe wird die gesamte Hydraulik im Druckumlauf-, oder Loadsensingbetrieb gesteuert. Hier können alle Funktionen direkt vom Terminal durchgeführt werden. Neben der optionalen Ladeautomatik ist eine Abladeautomatik enthalten. Die Komfortbedienung ist ebenfalls Bedingung für die Knickdeichselsteuerung AUTOTAST. Maschinen mit hydraulischer Schneidwerksklappung verfügen zudem über eine Betätigung am Wagen.

Serienmäßig bei BOSS 3000 DB MASTER

35 l/min Ölleistung notwendig.

Komfort und Wartung





ISOBUS

Standardmäßig ist jeder BOSS 3000 mit einem ISOBUS Anschlusskabel ausgestattet. Somit ist er auch in der einfachsten Ausstattung vom ISOBUS Terminal Ihres Traktors steuerbar. Verfügt der Traktor über kein Terminal, sind verschiedene Bedienterminals optional erhältlich.

Einfacher Bedienen

Für die einfache Bedienung Ihrer ISOBUS Maschine ist der AUX Joystick CCI A3 geeignet. Die Bedienung erfolgt über Funktionstasten, die frei belegbar und über Trennstegge unterteilt sind. Damit werden Fehlbedienungen vermieden. Ein haptisches Feedback und eine Anzeige aller Icons auf den Tasten erleichtern zusätzlich das Arbeiten mit dem Joystick.



ServiceCounter

Wer hat wann das letzte Mal geschmiert?

Da auf landwirtschaftlichen Betrieben immer viel zu tun ist, kann der Wartungsplan der Maschinen schnell einmal aus dem Auge verloren werden. In der Folge kommt es zu zu viel oder zu wenig Schmierung. Das kann Auswirkungen auf die Lebensdauer von vielen Komponenten haben.

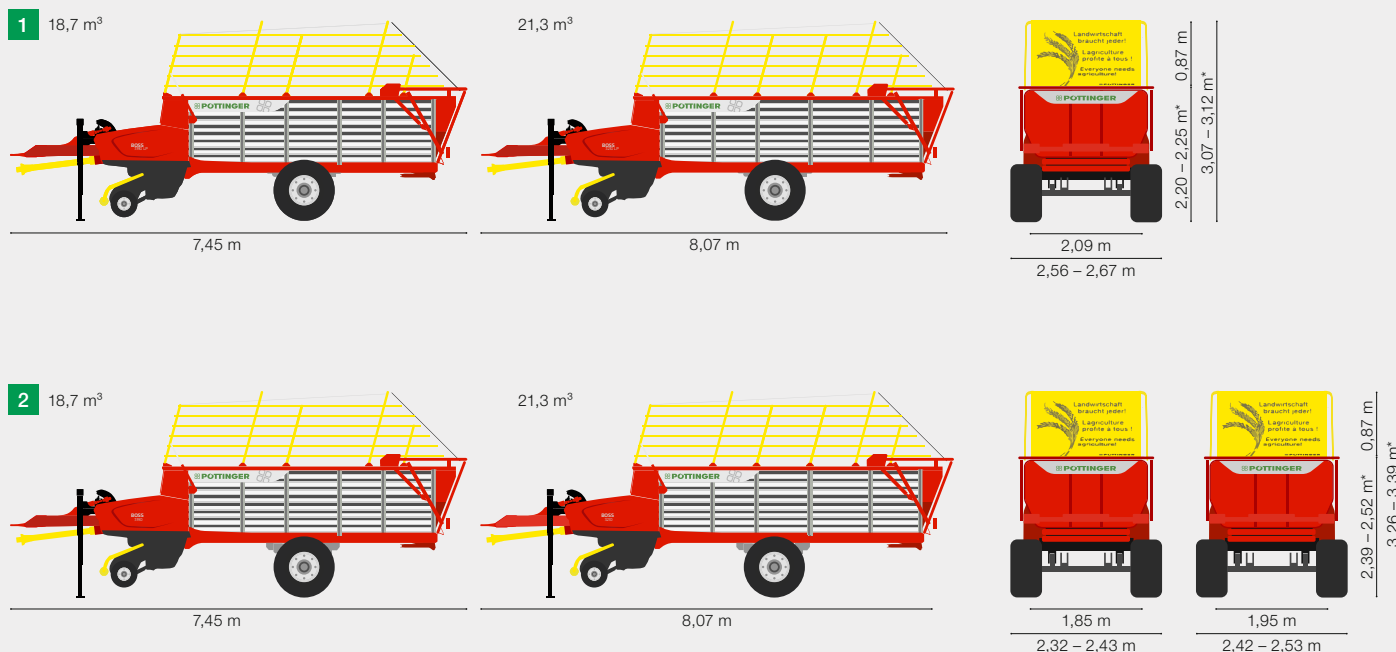
Mit dem serienmäßigen ServiceCounter hält die Maschine die Intervalle selbst im Blick und informiert den Fahrer über den Wartungsbedarf.

Förderschwingen-Ladewagen





Förderschwingen-Ladewagen

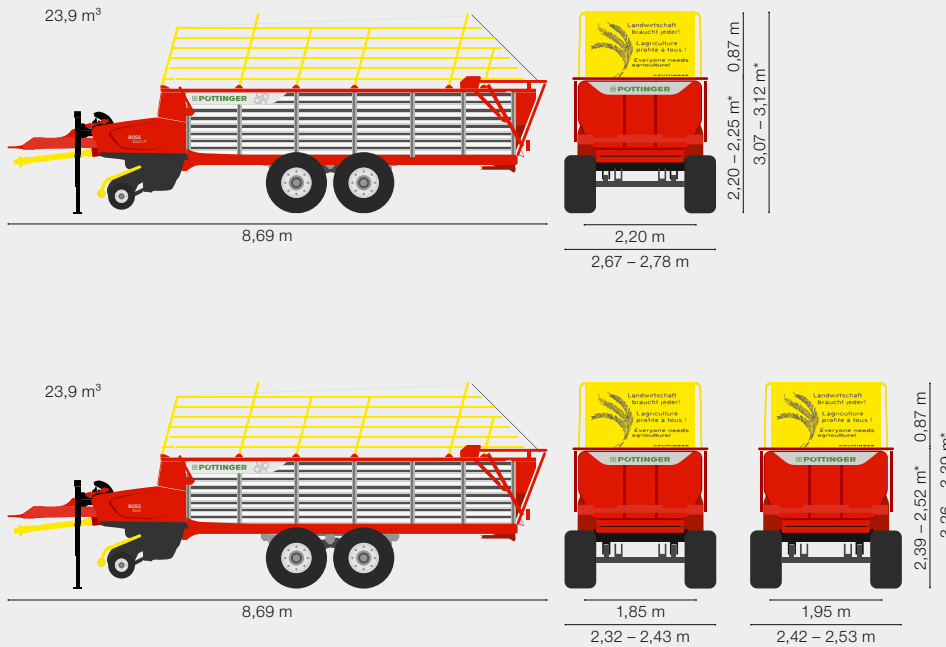


BOSS 3000

Der BOSS 3000 ist die optimale Wahl für Betriebe, die auf einen geringen Leistungsbedarf und auf die maximale Futterschonung fokussiert sind. Er kann bereits mit 60 PS Traktorleistung betrieben werden. Das Ladeaggregat arbeitet klassisch mit 3 oder 4 Förderschwingen und ist für alle Erntegüter geeignet.

Leistungsbedarf: 60 – 110 PS
 Ladeaggregat: SUPERMATIC
 Messerzahl: 6 / 16 / 31
 Volumen: 18,7 m³ / 21,3 m³ / 23,9 m³
 Volumen LP: 18,7 m³ / 21,3 m³ / 23,9 m³
 Volumen DB: –

- 1 BOSS 3000 LP
- 2 BOSS 3000



Das klassische SUPERMATIC Ladeaggregat überzeugt dank seinen gesteuerten Förderschwingen mit Futterschonung und geringerem Leistungsbedarf. Für den schweren Silageeinsatz kann ein zusätzliches Paar Förderschwingen montiert werden. Somit eignet sich das Ladeaggregat für die tägliche Einfuhr von Grünfutter, den klassischen Silageeinsatz und zur Bergung von Heu und Stroh mit Traktoren bis 110 PS.

Der BOSS der Serie 3000 ist ein wandlungsfähiger Ladewagen, der durch höchste Effizienz, perfekte Bodenanpassung in seinem Segment zu den ganz Großen zählt.

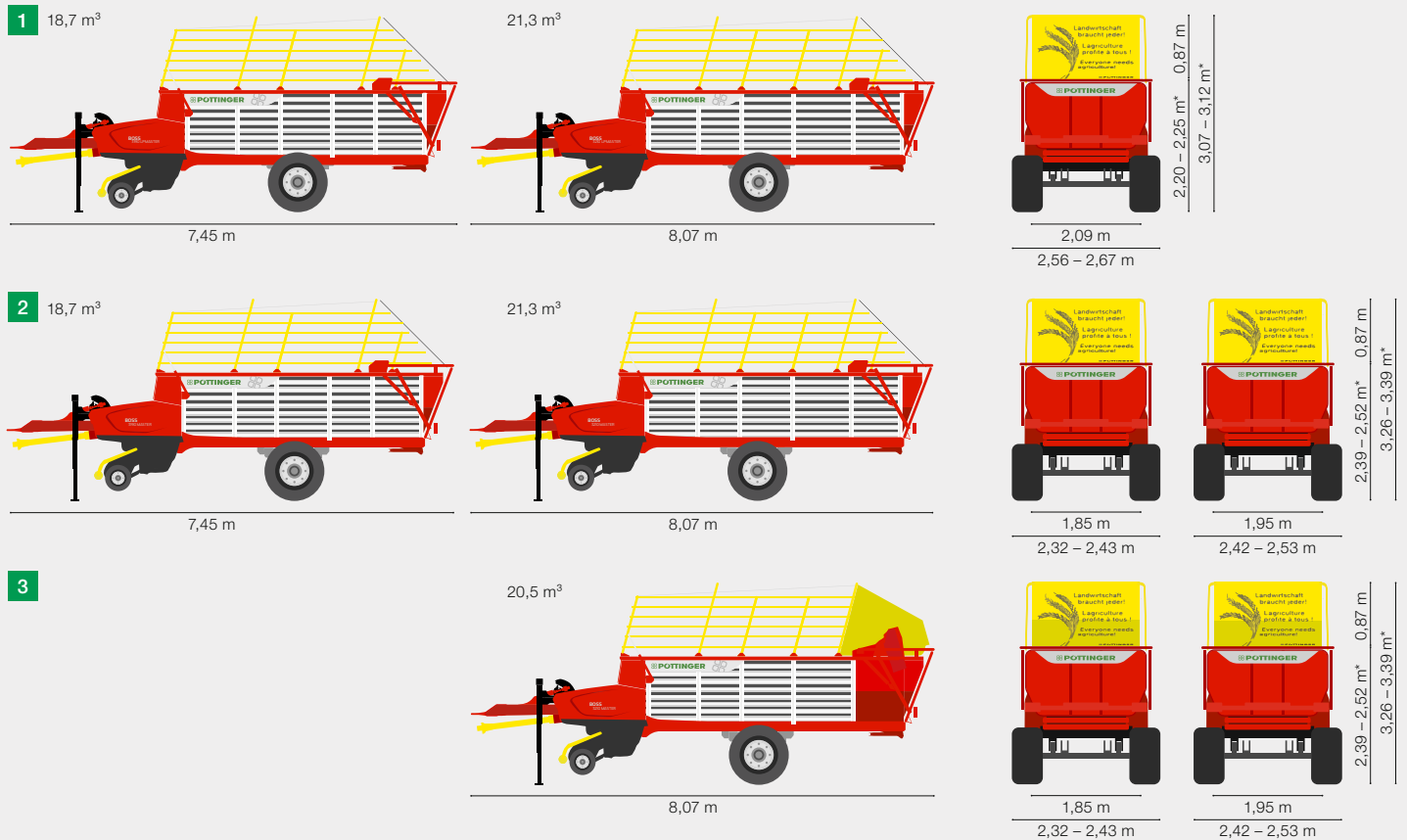
Ladewagen



BOSS 3000 MASTER



Ladewagen



BOSS 3000 MASTER

Der BOSS 3000 MASTER ist die ideale Wahl für Betriebe, welche in der Ernte höchste Leistung fordern und gleichzeitig wenig Zeit für die Wartung einer Maschine aufwenden wollen.

Er kann bis zu einer Traktorleistung von 130 PS betrieben werden.

Mit Fassungsvermögen bis zu 27 m³ ist er ideal für die Bergung von Heu.

Die DB-Ausführung ist ideal für die schlagkräftige Einfuhr von Silage.

Leistungsbedarf: 70 – 130 PS

Ladeaggregat: EVOMATIC

Messerszahl: 6 / 16 / 31

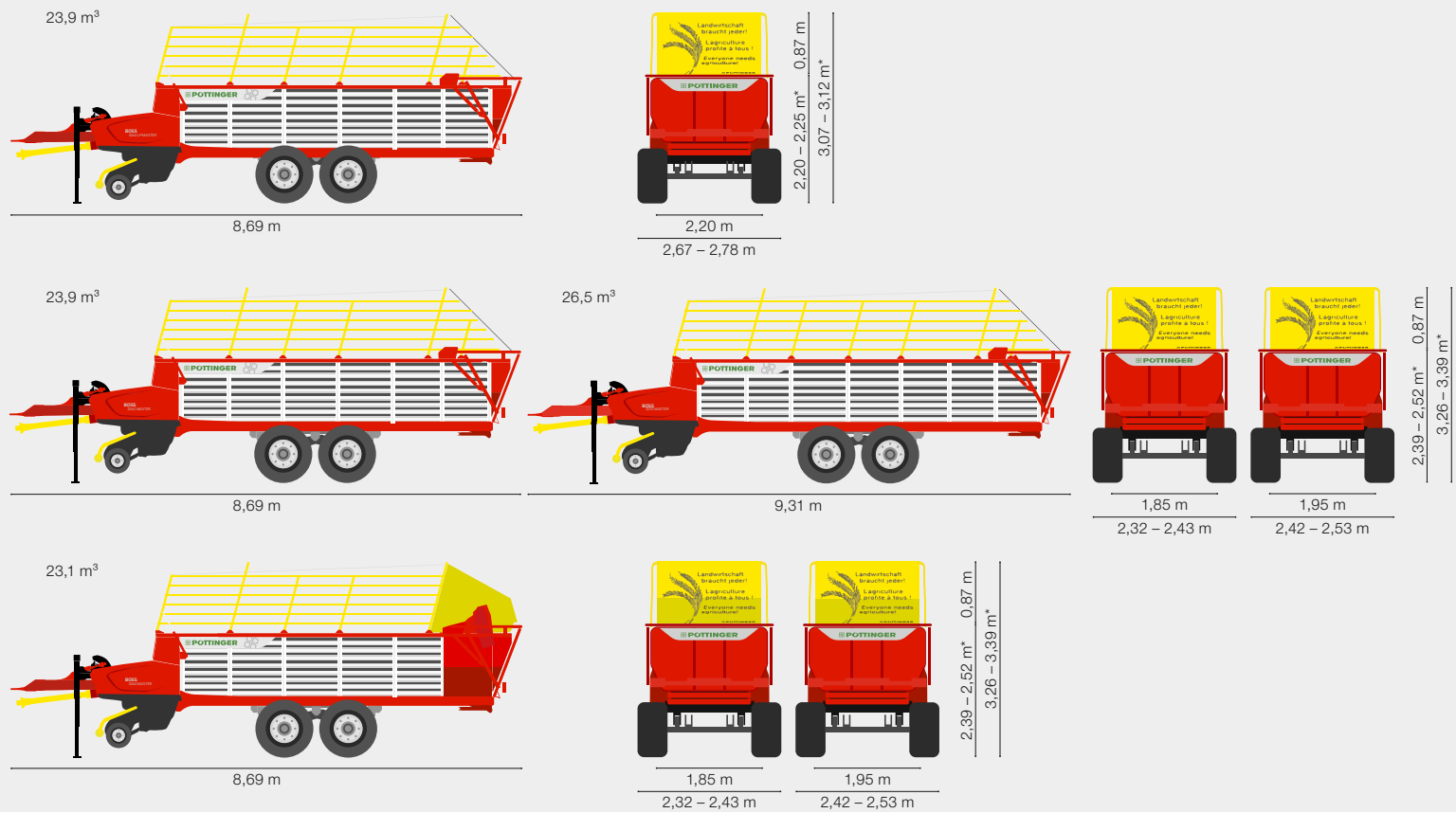
Volumen: 18,7 m³ / 21,3 m³ / 23,9 m³ / 26,5 m³

Volumen LP: 18,7 m³ / 21,3 m³ / 23,9 m³

Volumen DB: 20,5 m³ / 23,1 m³

- 1 BOSS 3000 LP MASTER
- 2 BOSS 3000 MASTER
- 3 BOSS 3000 DB MASTER

BOSS 3000 MASTER



Das innovative Ladeaggregat EVOMATIC mit 25 % mehr Ladeleistung bei extremer Laufruhe überzeugt mit Durchsatzleistung und Wirtschaftlichkeit. Dank der Einsatzmöglichkeit von bis zu 31 Messer, eignet sich das neue Ladeaggregat für die tägliche Einfuhr von Grünfutter, den klassischen Silageeinsatz und für die Bergung von Heu und Stroh mit Traktoren bis 130 PS.

Der BOSS der Serie 3000 MASTER ist ein wandlungsfähiger Ladewagen, der durch höchste Effizienz, perfekte Bodenanpassung in seinem Segment zu den ganz Großen zählt.

*Je nach Bereifung (480/45-17 & 19,0/45-17 | 500/50-17 & 520/50-17)



Eine gemeinsame Sprache

So verständigen sich Maschine und Traktor herstellerübergreifend

Eine gemeinsame Sprache sprechen – das steht vereinfacht ausgedrückt hinter dem Begriff ISOBUS. Die Notwendigkeit dafür ergab sich aus der Tatsache, dass jeder Landtechnikhersteller ursprünglich seine eigene Elektroniklösung entwickelte. Ein Hindernis für jeden landwirtschaftlichen Betrieb, dessen Maschinenpark aus Geräten verschiedener Hersteller besteht. Mit ISOBUS ist die herstellerübergreifend standardisierte Kommunikation zwischen Traktor und Anbaugerät durch genormte Hardware und Software gemeint: Eine echte Erleichterung Ihres Arbeitsalltags.

Mehr Komfort durch ISOBUS

ISOBUS beseitigt Insellösungen und stellt eine standardisierte, kompatible Verbindung zwischen Traktor und Gerät her, die per „plug and play“ bei allen Kombinationen funktionieren soll: Einfach den ISOBUS Stecker in die ISOBUS Steckdose stecken und man ist

einsatzbereit. Ein einziges ISOBUS Terminal ersetzt die Vielzahl anbaugerätspezifischer Terminals auf dem Traktor. Quelle: www.aef-online.org

Für jeden Anspruch das Passende

Ein modernes ISOBUS System besteht aus verschiedenen Komponenten, einschließlich Traktor, Terminal und Anbaugerät. Dabei kommt es immer darauf an, was Terminal und Anbaugerät zu leisten in der Lage sind und welche Ausstattungsoptionen verbaut wurden. Hier kommen die ISOBUS Funktionen ins Spiel. ISOBUS Funktionen können als eigenständige Module oder Bausteine innerhalb des ISOBUS Systems verstanden werden. Diese funktionieren, sobald sie in allen beteiligten Komponenten enthalten sind.

Intelligente Bedienung und ISOBUS Terminal



SELECT CONTROL

Optional bei Selectline Vorwahlsteuerung

Beim SELECT CONTROL wird auf ein bedienerfreundliches Design geachtet. Mit den beleuchteten Funktionstasten und dem 4,3" großen Farb-Touchdisplay lassen sich viele Maschinenfunktionen vorwählen und per Hydrauliksteuergerät bedienen oder auch direkt ansteuern.



POWER CONTROL

Optional bei Profiline
Komfortsteuerung

Mit dem neuen Einstiegsterminal POWER CONTROL lassen sich viele Maschinen mit elektrischer Komfortbedienung von PÖTTINGER bedienen. Wichtigstes Merkmal sind die direkt mit Maschinenfunktionen bedruckten Tasten, welche eine intuitive Bedienung für Fahrer:innen mit und ohne Vorkenntnisse sicherstellen.

Über das 5" große Farb-Touchdisplay lassen sich weitere Funktionen steuern und Benutzereingaben durchführen. Das für Tag und Nacht optimierte Display informiert zudem übersichtlich über die Betriebszustände der Maschine.



EXPERT 75

Optional bei Profiline
Komfortsteuerung

Das kompakte 5,6" EXPERT 75 ISOBUS Terminal lässt sich sowohl direkt über den Touchscreen als auch über Tasten bzw. Scroll-Rad bedienen. Eine sichere Ein-Hand-Bedienung wird durch die Griffleiste unterstützt. Der Umgebungslichtsensor und die Beleuchtung der Funktionstasten sorgen auch bei Nacht für ein komfortables Handling.

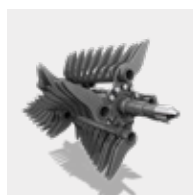
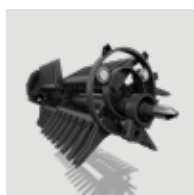
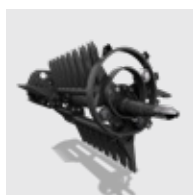


CCI 1200

Optional bei Profiline
Komfortsteuerung

Das neue 12" CCI 1200 ISOBUS Terminal bietet dem professionellen Landwirt:innen ein umfangreiches Funktionspaket. Das Terminal wird wie ein Tablet direkt per Touch bedient. Die Menüführung ist einfach gehalten, Sie kommen mit wenig Tippen zurecht. Das Terminal besitzt einen Kameraanschluss. Der integrierte Umgebungslichtsensor passt die Helligkeit des Displays automatisch an.

Zubehör



	SUPERMATIC mit 3 Förderkämmen	SUPERMATIC mit 4 Förderkämmen	EVOMATIC mit 4 Förderkämmen	6 Messer Schneidwerk	16 Messer Schneidwerk
BOSS 3190	■	□	–	□	□
BOSS 3190 MASTER	–	–	■	□	□
BOSS 3210	■	□	–	□	□
BOSS 3210 MASTER	–	–	■	□	□
BOSS 3240	■	□	–	□	□
BOSS 3240 MASTER	–	–	■	□	□
BOSS 3270 MASTER	–	–	■	□	–
BOSS 3190 LP	■	□	–	□	□
BOSS 3190 LP MASTER	–	–	■	□	□
BOSS 3210 LP	■	□	–	□	□
BOSS 3210 LP MASTER	–	–	■	□	□
BOSS 3240 LP	■	□	–	□	□
BOSS 3240 LP MASTER	–	–	■	□	□
BOSS 3210 DB MASTER	–	–	■	–	■
BOSS 3240 DB MASTER	–	–	■	–	■

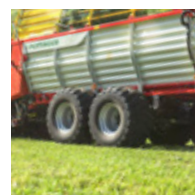
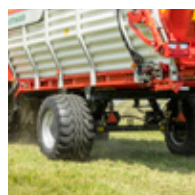
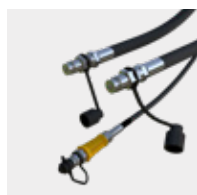
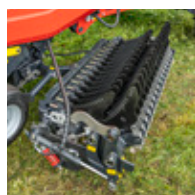
Weitere Ausstattungen

- SELECT CONTROL Bedienterminal
- Erweiterung für SELECT Vorwahlsteuerung
- Pick-up-Tasträder nachlaufend
- Pick-up-Tastradfahwerk
- Ladeautomatik für Dürrfutteraufbau
- LED Beleuchtungspaket
- Rückwandfixierung
- Querförderband (nur DB Modelle)
- 3. Dosierwalze (nur DB Modelle)
- Drehlicht

Bereifungen:

- 480/45-17 Vredestein Flotation + (Serienausstattung) (ø 860 mm)
- 19/45-17 AS- Profil (ø 860 mm)
- 500/50-17 Vredestein Flotation + (ø 930 mm)
- 520/50R17 Vredestein Flotation Trac (ø 950 mm)

Wird oft zusammen gekauft



**31 Messer
Schneidwerk**

**Hydraulische
Schneidwerk-
klappung mit
EASY MOVE**

Komfortbedienung

**Einzelachse
ungefedert**

Einzelachse gefedert

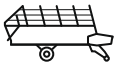
**Tandemachse
gefedert**

☐	☐	☐	■	☐	☐
☐	☐	☐	■	☐	☐
☐	☐	☐	■	☐	☐
☐	☐	☐	■	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	■
☐	☐	☐	☐	☐	■
-	-	☐	-	-	■
☐	☐	☐	■	☐	☐
☐	☐	☐	■	☐	☐
☐	☐	☐	■	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	■
☐	☐	☐	☐	-	■
☐	☐	☐	☐	-	■
☐	☐	■	■	☐	☐
☐	☐	■	-	-	■

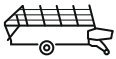
Konfigurieren Sie Ihre persönliche Maschine.

■ = Standard, □ = optional, DB = Discharge Beater

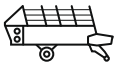
Technische Daten



BOSS	Volumen DIN	Pick-up-Breite nach DIN	Mögliche Messeranzahl	Minimaler Messerabstand	Gesamtlänge Gesamtbreite
BOSS 3190	18,7 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	7,45 m 2,36 m
BOSS 3190 MASTER	18,7 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	7,45 m 2,36 m
BOSS 3210	21,3 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	8,07 m 2,36 m
BOSS 3210 MASTER	21,3 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	8,07 m 2,36 m
BOSS 3240	23,9 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	8,69 m 2,36 m
BOSS 3240 MASTER	23,9 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	8,69 m 2,36 m
BOSS 3270 MASTER	26,5 m ³	1,8 m	0 6 Stk.	172 mm	9,31 m 2,36 m



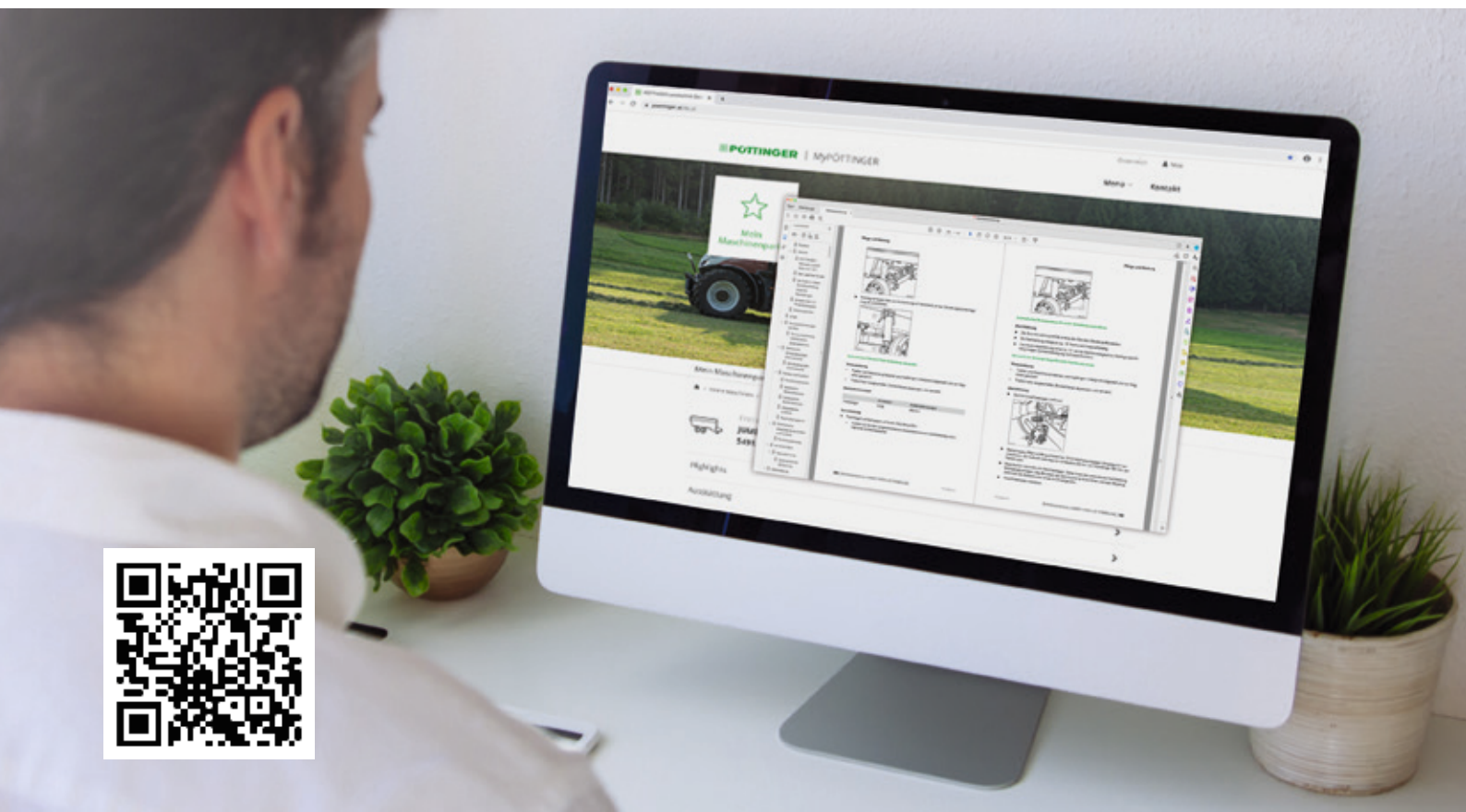
BOSS LP					
BOSS 3190 LP	18,7 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	7,45 m 2,58 m
BOSS 3190 LP MASTER	18,7 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	7,45 m 2,58 m
BOSS 3210 LP	21,3 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	8,07 m 2,58 m
BOSS 3210 LP MASTER	21,3 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	8,07 m 2,58 m
BOSS 3240 LP	23,9 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	8,69 m 2,69 m
BOSS 3240 LP MASTER	23,9 m ³	1,8 m	0 6 16 31 Stk.	43 mm	8,69 m 2,69 m



BOSS DB					
BOSS 3210 DB MASTER	20,5 m ³	1,8 m	16 31 Stk.	43 mm	8,07 m 2,36 m
BOSS 3240 DB MASTER	23,1 m ³	1,8 m	16 31 Stk.	43 mm	8,69 m 2,36 m

Gesamthöhe abgeklappt*	Gesamthöhe*	Gesamthöhe mit geöffneter Rückwand*	Eigengewicht Standard	Zulässiges Gesamtgewicht	Gesamtgewicht Maximal
2,39 m 2,52 m	3,26 m 3,39 m	3,49 m 3,62 m	2.825 kg	8 t	10,5 t
2,39 m 2,52 m	3,26 m 3,39 m	3,49 m 3,62 m	2.825 kg	8 t	10,5 t
2,39 m 2,52 m	3,26 m 3,39 m	3,49 m 3,62 m	2.950 kg	8 t	10,5 t
2,39 m 2,52 m	3,26 m 3,39 m	3,49 m 3,62 m	2.950 kg	8 t	10,5 t
2,39 m 2,52 m	3,26 m 3,39 m	3,49 m 3,62 m	3.750 kg	10,5 t	10,5 t
2,39 m 2,52 m	3,26 m 3,39 m	3,49 m 3,62 m	3.750 kg	10,5 t	10,5 t
2,39 m 2,52 m	3,26 m 3,39 m	3,49 m 3,62 m	4.100 kg	10,5 t	10,5 t
2,20 m 2,25 m	3,07 m 3,12 m	3,30 m 3,35 m	2.825 kg	8 t	10,5 t
2,20 m 2,25 m	3,07 m 3,12 m	3,30 m 3,35 m	2.825 kg	8 t	10,5 t
2,20 m 2,25 m	3,07 m 3,12 m	3,30 m 3,35 m	2.950 kg	8 t	10,5 t
2,20 m 2,25 m	3,07 m 3,12 m	3,30 m 3,35 m	2.950 kg	8 t	10,5 t
2,20 m 2,25 m	3,07 m 3,12 m	3,30 m 3,35 m	3.750 kg	10,5 t	10,5 t
2,20 m 2,25 m	3,07 m 3,12 m	3,30 m 3,35 m	3.750 kg	10,5 t	10,5 t
2,39 m 2,52 m	3,26 m 3,39 m	3,49 m 3,62 m	3.450 kg	8 t	10,5 t
2,39 m 2,52 m	3,26 m 3,39 m	3,49 m 3,62 m	4.250 kg	10,5 t	10,5 t

*je nach Bereifung (480/45-17 & 19,0/45-17 | 500/50-17 & 520/50-17)
 LP = Low Profile, DB = Discharge Beater



MyPÖTTINGER – Einfach. Jederzeit. Überall.

Profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen

MyPÖTTINGER ist unser Kundenportal, das Ihnen wertvolle Informationen über Ihre PÖTTINGER Maschinen bietet.

Erhalten Sie individuelle Informationen und nützliche Tipps zu Ihren PÖTTINGER Maschinen in „Mein Maschinenpark“. Oder informieren Sie sich über die PÖTTINGER Produktpalette.

Mein Maschinenpark

Fügen Sie Ihre PÖTTINGER Maschinen dem Maschinenpark hinzu und vergeben Sie einen individuellen Namen. Sie erhalten wertvolle Informationen wie: nützliche Tipps zu Ihrer Maschine, Bedienungsanleitungen, Ersatzteillisten, Wartungsinformationen, sowie alle technischen Details und Unterlagen.

Infos zur Produktpalette

MyPÖTTINGER stellt Ihnen für alle Maschinen ab Baujahr 1997 maschinenspezifische Informationen zur Verfügung.

QR-Code vom Typenschild mit Smartphone oder Tablet einscannen oder unter www.mypoettinger.com bequem zu Hause mit Ihrer Maschinenummer abrufen. Sofort erhalten Sie eine Vielzahl an Informationen zu Ihrer Maschine wie Betriebsanleitungen, Ausstattungsinformationen, Prospekte, Fotos und Videos.



Setzen Sie auf das Original

PÖTTINGER ORIGINAL PARTS – überzeugen durch höchste Funktionalität, Betriebssicherheit und Leistungsfähigkeit. Diesem Anspruch haben wir uns bei PÖTTINGER verschrieben.

Unsere PÖTTINGER ORIGINAL PARTS fertigen wir deshalb aus qualitativ hochwertigen Materialien. Jedes einzelne Ersatz- und Verschleißteil ist bei uns optimal auf das Gesamtsystem Ihrer Maschine abgestimmt. Denn unterschiedliche Boden- und Einsatzverhältnisse fordern oftmals eine individuelle Anpassung.

Wir gehen auf unsere Kundschaft ein und bieten mit den drei Verschleißteillinien CLASSIC, DURASTAR und DURASTAR PLUS für alle Anforderungen das richtige Paket. Originalteile machen sich bezahlt, denn Know-how lässt sich nicht kopieren.

Ihre Vorteile

- Sofortige und langfristige Verfügbarkeit
- Maximale Lebensdauer durch innovative Produktionsverfahren und die Verwendung hochwertigster Materialien
- Vermeidung von Funktionsstörungen durch perfekte Passgenauigkeit
- Bestes Arbeitsergebnis durch optimale Abstimmung auf das Gesamtsystem der Maschine
- Kostensenkung und Zeitersparnis durch längere Wechselintervalle der Verschleißteile
- Umfassende Qualitätsprüfung
- Ständige Weiterentwicklung durch Forschung und Entwicklung
- Weltweite Ersatzteilversorgung
- Attraktive, marktkonforme Preise für sämtliche Ersatzteile

Verschleißteillinien

CLASSIC bezeichnet die klassische Verschleißteillinie. Wir setzen damit den Maßstab für Originalteile hinsichtlich Qualität, bestem Preis-Leistungs-Verhältnis und Zuverlässigkeit.

DURASTAR ist die Innovation am Verschleißteilmarkt – beständig, hochwertig, leistungsfähig und zuverlässig.

Extreme Einsatzbedingungen und Beanspruchung der Maschinen sind für Sie ganz normal? Dann ist die DURASTAR PLUS Linie die richtige Wahl.



Erfolgreicher mit PÖTTINGER

- Als Familienunternehmen seit 1871 Ihr zuverlässiger Partner
- Spezialist für Ackerbau und Grünland
- Zukunftsweisende Innovationen für herausragende Arbeitsergebnisse
- In Österreich verwurzelt – in der Welt zu Hause

Der neue Maßstab

- Neuer wandlungsfähiger Ladewagen
- Höchste Effizienz dank innovativem Ladeaggregat
- Perfekte Bodenadaptation in schwierigstem Gelände
- Modernes Bedienkonzept
- Wartungsarm und langlebig

Informieren Sie sich jetzt:

PÖTTINGER Landtechnik GmbH

Industriegelände 1
4710 Grieskirchen
Österreich
Telefon +43 7248 600-0
info@poettinger.at
www.poettinger.at

PÖTTINGER AG

Mellingerstrasse 11
5413 Birmenstorf (Kt. Aargau)
Schweiz
Telefon +41 56 201 41 60
info@poettinger.ch
www.poettinger.ch

PÖTTINGER Deutschland GmbH

Servicecenter Landsberg

Justus-von-Liebig-Straße 6
86899 Landsberg am Lech
Deutschland
Telefon +49 8191 9299-0
landsberg@poettinger.at
www.poettinger.at

Verkaufs- und Servicecenter Hörstel

Gutenbergstraße 21
48477 Hörstel
Deutschland
Telefon +49 5459 80570-0
hoerstel@poettinger.at
www.poettinger.at



Partner in Ihrer Nähe